

Jugend-Termine

Am 6. April findet von 7 - 17 ein Forellenfischen in Altensteig (evtl. auch in Pforzheim) statt. Danach grillen wir einige der frischen Forellen am See bei uns. Treffpunkt zur gemeinsamen Abfahrt ist am Vereinsheim.

Wir werden für dieses Event auf jeden Fall noch Elternteile brauchen, die Fahrdienst machen können.

Wir werden bis ca. 14:30 angeln, danach fahren wir zum Grillen an den Buchtzig. Über Salatspenden freuen wir uns natürlich. Bitte den Jungs für tagsüber ein kleines Vesper mitgeben. Köder bitte auch selbst mitbringen – Bienenmaden sind immer ein guter Köder.

Eine Albbegehung im oberen Stück (Albtal – Marxzell – Fischweier) mit anschließendem Currywurstessen am Kiosk in Fischweier findet am 27. April von 8 – 12 Uhr statt. Treffpunkt ist auch am Vereinsheim um 8 Uhr oder direkt an der Haltestelle Marxzell ca. 8:30 Uhr (auch hier benötigen wir je nach Anzahl noch Freiwillige für den Fahrdienst). Wir werden ein Stück der Alb begehen und ein kleines Wissensquiz über die Flora und Fauna machen. Erklärt wird auch die Angeltechnik an der Alb sowie insbesondere die Schonmaßnahmen! Bitte hier keine eigenen Angelsachen mitbringen!

Das Fischen wird nur gezeigt, das selbständige Angeln wird bei diesem Termin nicht bzw. wenn, nur unter Aufsicht erfolgen und dann auch nur mit der Rute des Jugendwarts. Unbedingt Gummistiefel mitbringen und alles, was Ihr dabei habt, muss über eine längere Strecke von Euch selbst getragen werden. Also Rucksack etc. mitbringen.

In der Zeit von 8 – 12 Uhr werden wir am 11. Mai ein Feederausbildungsfischen am Buchtzig durchführen. Maden u. Futter bringt der Jugendwart mit. Wer hat, bringt seine eigene Feederrute mit, wenn nicht, wir haben ja 5 Stück vom Verein. Das 1. Halbjahr abschließen wird ein gemeinsames Nachtangeln am Buchtzigsee, bei dem wir auf Aal und Zander fischen. Termin ist der 22. Juni von 20 bis 23 Uhr.

Wenn Ihr diesen Beitrag liest u. noch nicht Mitglied bei uns im Verein seid, aber Interesse an der Fischerei besteht, meldet Euch doch einfach kurz beim Jugendwart Dominik.

Gerne bieten wir Euch auch die Möglichkeit, mal ganz unverbindlich in die Angelei reinzuznuppern.

Die Kontaktdaten findet Ihr auch auf unserer Homepage www.asg-ettlingen.de.

Jehovas Zeugen

Sonntag, 17. März

10 Uhr: Wer eignet sich, die Menschheit zu regieren?

Im Bibelbuch Prediger Kapitel 8:9 heißt es, dass „der Mensch über den Men-

schen zu seinem Schaden geherrscht hat“. Stimmt diese Aussage? Wie erfolgreich sind menschliche Regierungen, wenn es darum geht, für die Untertanen zu sorgen? Den Fehlschlägen menschlicher Herrscher stehen die Wunder Jesu gegenüber, die seine Fähigkeit beweisen, für die Bedürfnisse der Menschheit zu sorgen. Sie sind ein Vorgeschmack seiner künftigen segensreichen Herrschaft. Wirtschaft, Katastrophenschutz, Gesundheitswesen, Schutz im Allgemeinen und Ökologie, das ist eine kleine Auswahl der Themen, auf die der Redner eingehen wird. Er wird anhand der Bibel zeigen, wie Jesus Christus in diesen Bereichen agieren wird.

17 Uhr: Wie man in einer gesetzlosen Welt Liebe bekundet

Der Apostel Paulus sagte einmal: „Die Liebe ist langmütig und gütig. Die Liebe ist nicht eifersüchtig, sie prahlt nicht, bläht sich nicht auf, benimmt sich nicht unanständig, blickt nicht nach ihren eigenen Interessen aus, lässt sich nicht aufreizen. Sie rechnet das Böse nicht an. Sie freut sich nicht über Ungerechtigkeit, sondern freut sich mit der Wahrheit. Sie erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, erduldet alles. Die Liebe versagt nie“ (1. Kor 13:4-8). Wie lässt sich das in unserem Leben umsetzen? Jehova und sein Sohn Jesus Christus geben uns ein Beispiel vollkommener Liebe. Ihr Beispiel hilft uns auch in einer gesetzlosen Welt diese Liebe zu bekunden. Der Redner wird auf die Aussage des Apostels eingehen und konkrete Beispiele geben wie wir trotz widriger Umstände diese Liebe bekunden können.

Die Vorträge finden jeweils im Königreichssaal, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten.

Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

Indianer auf der Jagd



Federschmuck und Lederbeutel, Tomahawk und Bogen – diese Utensilien werden die Kinder unserer Meuten bis zum großen Zeltlager in den Sommerferien begleiten. Denn die Mädchen und Jungen erleben diese Zeit als Prärieindianer. So werden die Kinder als Indianer des Stammes Dakota, Sicangu oder Ponca

wie ihre tapferen Vorbilder ihre eigenen Abenteuer erleben.

Ob Mustangjagd oder der Kampf gegen einen hungrigen Bären – auf jeden künftigen Krieger warten zahlreiche Abenteuer, die es mit Bravour zu bestehen gilt. Doch nicht nur auf der Jagd kann der Indianer seinen Mut beweisen: auch bei der langen Reise in die Sommerjagdgründe gilt es, die unterschiedlichsten Schwierigkeiten zu überwinden.

Gerne dürfen alle Grundschul Kinder, die bei dieser Aufzählung neugierig geworden sind, das Indianerleben ausprobieren.

Indianische Kultur kennenlernen

In den wöchentlichen Gruppenstunden erleben die Kinder nicht nur viele Abenteuer, sondern lernen auch die Kultur und Lebensweise ihres Indianerstammes kennen. Neben den sportlichen Fähigkeiten wie Bogenschießen oder Anschleichen spielen auch handwerkliche Künste eine große Rolle: Ob beim Fertigen des eigenen Indianer-Stirnbandes oder Lederbeutels oder beim Basteln des Holzbogens – hier kann jedes Kind seine Geschicklichkeit zeigen und verbessern.

Auch die Achtung der Natur, die die Indianer immer hochhielten, wird in unseren Gruppen vermittelt. Mit dem Kennenlernen der heimischen Tier- und Pflanzenwelt wird der Grundstein für die verantwortungsbewusste Behandlung unserer Umwelt gelegt.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243/78930 www.pfadfinderbund-sued.de

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung Bruchhausen

Aktuelles aus dem Ortschaftsrat

In seiner letzten Sitzung hat der Ortschaftsrat Bruchhausen der vorgelegten Planung zur Unterbringung einer Kinderkrippe mit 20 Plätzen sowie Schaffung eines 6-gruppigen Kindergartens im Bereich der Geschwister-Scholl-Schule zugestimmt. Die neue Konzeption sieht nun den Kindergarten als ebenerdigen Anbau mit gleichzeitiger Nutzung des Untergeschosses des „neuen Schulgebäudes“ vor. Damit ist ein sechsgruppiger Kindergarten möglich. Ein nach U3 und Ü3 abgetrennter Spielbereich wird südseitig davor angelegt.

Der Krippenbereich mit 20 Plätzen ist komplett im Erdgeschoss des Altbaus vorgesehen. Der Schulkindbetreuungsbereich für insgesamt 40 Kinder ist im 1. Obergeschoss des Altbaus in zwei Räumen untergebracht.

Der Schulbetrieb mit acht Klassenräumen und einem Multifunktionsraum verbleibt im Neubau. Musikraum, Computerraum und Leseraum (Bibliothek) sind im 2. OG bzw. im Dachgeschoss des Altbaus (wie teilweise bisher auch schon) vorgesehen.

Der zukünftige Schulhof für die Schulkinder ist direkt vom Lehrerzimmer der Schule einsehbar und der ostseitige Grün- bzw. Sportbereich bleibt für alle Gruppierungen nutzbar, ebenso die beiden Bewegungsräume sowie die ehemalige Lehrküche.

Die Gesamtkosten betragen insgesamt rund 3,4 Mio. €.

Weiter stimmte der Ortschaftsrat für den Ausbau der Querverbindung verlängerte Luitfriedstraße bis zum Anschluss Gras- hofstraße im Gewann Heiligenfeld. Der Weg soll 1,50 bis 1,80 m breit und mit einer abgewalzten wassergebundenen Decke mit Unterbau versehen werden.

Es soll weiter geprüft werden, ob und unter welchen Bedingungen eine Außenbewirtschaftung auf dem Dorfplatz Landstraße/Badstraße möglich ist. Auch die Anwohner sollen noch in den Entscheidungsprozess mit eingebunden werden.

Abräumung von Kinderreihengräbern auf dem Friedhof

Es ist beabsichtigt, die Kinderreihengräber im Feld I auf dem Friedhof Bruchhausen aufzulösen.

Die Grabhalten, die ihre Grabmale, Einfassungen und Grabbepflanzungen weiter verwenden wollen, werden hiermit aufgefordert, diese bis spätestens 30. Juni von der Grabstätte zu entfernen. Ab Juli 2013 werden dann die Kinderreihengräber sowie die noch darauf befindlichen Grabmale, Einfassungen und Grabbepflanzungen kostenlos von der Stadt Ettlingen abgeräumt und eingeebnet.

Ein Hinweisschild an dem betreffenden Grabfeld wird noch angebracht.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Termine:

Montag, 18. März

14 Uhr – **Boule** – Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 19. März

9 Uhr – **Sturzprävention**

Mittwoch, 20. März

14:30 Uhr – **Boule** – Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

14:30 Uhr – **Schach** – für Wiedereinsteiger

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im *senior-Treff* im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11 Uhr, Telefon 9211

Geschwister-Scholl-Schule

Eine wichtige Erfindung



Beim Thema Erfindungen erfuhren wir von Magdalena, dass ihr Opa, Prof Dr. Mohan Chawla, ein richtiger Erfinder war und z.B. 1976 die Zweistoffdüse mit Innenmischung erfand. Mit diesen Sprühdüsen kann man Abgase kühlen und säubern, aber auch Motoren, verschmutzte Luft und Gewässer reinigen. Das wollten wir uns unbedingt zeigen und erklären lassen, deshalb marschierten wir am 26. Februar zu Daniel Chawla und besuchten ihn in seiner Firma Caldyn.

Wir sahen Rohre, Lanzen und Düsen. Wir erfuhren von Herrn Chawla, dass die Düsen in Lanzen eingeschraubt werden. Durch diese Düsen wird Wasser und Druckluft durchgelassen. Der Druck ist 2 Mal so hoch wie in einem Autoreifen (4 bar). Das Wasser sprüht so fein, dass man es kaum noch spürt.

Natürlich wollte jeder von uns in den leichten Sprühregen fassen. Wenn es kälter gewesen wäre, hätte uns Herr Chawla Schnee gemacht. Er tröstete uns aber mit Gummibärchen, bevor wir wieder zur Schule liefen. Es war für uns ein ganz besonderer Unterricht. DANKE! Die Klasse 3

Förderverein Geschwister-Scholl-Schule

Am Samstag, 16. März, findet in Zusammenarbeit mit dem Kiga St. Michael wieder der Flohmarkt „Rund ums Kind“ statt. Achtung, diesmal im evang. Gemeindezentrum, Meistersingerstr.1!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch von 14- 16 Uhr.

Neben der Cafeteria gibt es auch einen Kinderfriseur. Also nichts wie los und vorbeikommen!

Essen in der Fastenzeit in Bruchhausen

Der Missionsausschuss des Pfarrgemeinderates der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd lädt ein zu einem Essen in der Fastenzeit am Sonntag, 17. März ab 12 Uhr im Michaelsaal Bruchhausen, Frühlingstraße 5.

Wir bieten Ihnen Maultaschen (auch vegetarisch), frischen Kartoffelsalat und eine kleine Salatbeilage an und wie immer auch Kaffee und Kuchen. Der Erlös ist für unsere Missionsprojekte von Pater Peter Bretzinger in Ecuador bestimmt.

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, ich bin es wieder, Euer Sonnenblümchen:

In den letzten Wochen haben wir wieder viele Experimente gemacht. Wir haben zum Beispiel selbst Kresse auf Flies in leeren Joghurtbechern angepflanzt. Es war schon total erstaunlich, dass man nach einem Tag den Kressepflänzchen beim Wachsen zuschauen konnte.

Auch im Wissensvitrinenzimmer wurden bei Alexandra Schoppik einige neue Experimente angeboten. Bei einem davon löste sie bunte Krepp- und Seidenpapiere in Wasser auf. Dadurch wird das Wasser ganz bunt. Mit richtigen Pipetten haben wir dann die Farben mischen dürfen. Aus den Grundfarben Rot, Blau und Gelb versuchten wir zuerst Grün herzustellen. Das war gar nicht so einfach. Einige Kinder wussten schon, dass gelb und blau grün ergibt. Die Größeren probierten dann systematisch, wie die Erwachsenen sagen, aus, die kleineren Kinder experimentierten freier und erhielten leider oft ein Grau. Wobei man auch aus Grau wirklich schöne Bilder machen kann. Sogenannte Graubilder erhält man, wenn man zum Beispiel mit Fingerfarben die Grundfarben miteinander vermischt. Das macht echt viel Spaß! Das könnt Ihr zu Hause gerne auch mal selbst ausprobieren. Ein anderes der Experimente hat auch mit Wasser zu tun gehabt. Wir haben die Oberflächenspannung von Wasser erforscht. In einer großen blauen Wanne haben wir die unterschiedlichsten Dinge schwimmen lassen. Das heißt, wir haben es versucht, sie zum Schwimmen zu bekommen. Der Styroporring und die leere Plastikflasche schwammen natürlich sofort. Die CD nur ein kleines Weilchen, so lange, bis sie dann hochkant unterging. Und wusstet Ihr, dass eine Kerze schwimmt? Aber nicht auf dem Wasser oben drauf, sondern knapp darunter. Nur ein kleines Stück von ihr ragt aus dem Wasser. Mit viel Geduld haben es einige Kinder sogar geschafft eine Büroklammer zum Schwimmen zu bringen. Schrauben und Schlüssel gingen sofort unter. Wir haben daraus geschlossen, dass nur leichte Dinge schwimmen können. Am Schluss

hat Alexandra Schoppik noch die Oberflächenspannung mit Seife „gebrochen“. Ich haben nix „brechen“ sehen, aber die eigentlich schwimmende Paprika ging im Seifenwasser unter.
Bis bald, Euer Sonnenblümchen!

Veranstaltungstipp:

Am Samstag 16. März findet von 14-16 Uhr wieder unser toller Kindergartentflohmarkt „Rund ums Kind“ mit viel Kaffee und Kuchen zusammen mit der Geschwister-Scholl-Grundschule statt. Wegen des Umbaus ist er dieses Jahr **im Evangelischen Gemeindezentrum Bruchhausen**, Meistersingerstr.1!
Kath. Kindergarten · St. Michael · Frühlingstr. 5 Bruchhausen, 07243 / 9 03 77 E-Mail: kiga-brh@t-online.de
www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

Kindergarten Pinkepank

Kulti-Multi im Pankepink

Tja, so oder so ähnlich kann es aussehen, wenn man die Dinge verdreht! Nicht so bei uns, wir gehen den Dingen auf den Grund. Daher standen die letzten Wochen unter dem Motto: „Länder und Erdteile kennen lernen“. Begonnen haben wir mit Deutschland, dann die Vereinigten Staaten von Amerika, danach ging's schnurstracks nach Südafrika, die Türkei war in der letzten Woche ein großes Thema und in dieser Woche werden uns China vornehmen.

Und die Janine - unsere Anerkennungspraktikantin - ist ganz schön platt, wenn sie merkt, was wir so alles drauf haben. Jeder hat so sein Lieblingsland, zu dem ihm dann so einiges einfällt. Naja, und man guckt ja auch Nachrichten und weiß so in etwa was in der Welt vor sich geht. Wir haben amerikanische Lieder gesungen, einen südafrikanischen Trommeltanz, den Hey ungala aufgeführt, im Turmzimmer (das zuvor geräumt wurde) eine Wüste gebastelt (geht ja echt zackig - wenn man genug Sand hat!) und Wüstenbilder gemalt. Türkische Arm-bänder mit dem Beschützerauge haben wir geflochten... und nun sind wir mal gespannt, was uns China in dieser Woche bietet.

Jaaa, und am Ende gibt's wie sollte es anders sein: Eine kleine Feier mit Spezialitäten aus den einzelnen Ländern. Denn gemeinsam essen, das steht bei uns ganz groß im Kurs.

Außerdem bringen wir Kinder in jeder Woche und zu jedem neuen Lied eine Kleinigkeit mit, daraus basteln wir eine Collage, um am Schluss daran zurückzudenken, wieviel Spaß uns das Land- und Leute-Kennenlernen gemacht hat. Bis zum nächsten Mal
Euer Zeno mit allen Pinkepanks

www.pinkepank-ev.de
Öffnungszeiten täglich von 7.30 - 14 Uhr
Telefon 07243 98 400
Fischweg 1,
76275 Ettlingen-Bruchhausen

TV 05 Bruchhausen e.V.

Interesse an Badminton?

Badminton ist ein idealer Freizeitsport, wir suchen noch Mitspieler/innen für unsere gemischte Gruppe.
Immer mittwochs von 20 bis 22 Uhr in der Franz-Kühn-Halle in Bruchhausen. Einfach vorbeikommen und mitmachen!!! Nähere Auskunft erhalten Sie gerne unter 07243/ 94 93 29

Abt. Judo

Patricia Bauer unter den TOP 5 bei der Deutschen Meisterschaft der Frauen U 18 in Neuhof



Die Bronzemedailengewinnerin in der Gewichtsklasse bis 57 kg der Süddeutschen Meisterschaft Frauen U 18 **Patricia Bauer** konnte sich bei der Deutschen Meisterschaft in Neuhof (Hessen) unter die TOP 5 in Deutschland platzieren. Nach Auftaktsiegen gegen Emsmann aus Sachsen und Förster aus Magdeburg musste sie sich im Viertelfinale geschlagen geben. In der anschließenden Trostrunde gewann sie gegen Ostheimer Bayern und Schmidt aus Bottrop und stand damit im Kleinen Finale um die Bronzemedaille der dreifachen Deutschen Meisterin und fünftplatzierten der Europameisterschaft Anne-Sophi Schmidt aus Berlin gegenüber. Zu Beginn des Kampfes konnte sie ihrer Gegnerin ihren Griff aufzwingen und sie in die Defensive zwingen. Nur die internationale Erfahrung von Schmidt reichte am Schluss um den Kampf für sich zu entscheiden. Mit diesem fünften Platz hat sich Patricia an die deutsche Judospitze herangekämpft und erntete viel Lob der Zuschauer und der Landestrainer des Badischen Judoverbandes. Der TV 05 Bruchhausen und Trainer Angelika und Gerald Bauer sind stolz solch eine erfolgreiche Kämpferin in ihren Reihen zu haben.

Eike Kappenberger, Emely Merz und Steffen Schoel Turniersieger in Hockenheim

Anfang März fand in Hockenheim der Rennstadtpokal der weiblichen und männlichen U 10 und U 15 statt. Mit dabei auch Judoka des TV 05 Bruchhausen. Gleich acht Judoka erreichten das

Finale ihrer Gewichtsklasse. Erste Plätze erkämpften sich in der Gewichtsklasse bis 23,7 kg **Eike Kappenberger**, bis 27,5 kg **Emely Merz** und bis 34 kg **Steffen Schoel**. Silbermedaillen gingen an **Jacob Scheib** bis 28 kg, **Annika Schoel** bis 28,2 kg, **Hannah Frey** bis 36 kg, **Lukas Kiefer** bis 38,9 kg und **Felix Bannwarth** bis 46 kg. Dritte Plätze belegten **Hannah Schuster** bis 33 kg, **Nicolas Brugier** bis 43 kg und **Lukas Frey** bis 50 kg. Einen fünften Platz gab es noch für **Andreas Klein** bis 55 kg. In der Mannschaftswertung belegte der TV 05 Bruchhausen mit 33 Punkten **den ersten Platz**, gefolgt vom JSV Speyer und dem JC Oftersheim mit 30 Punkten und dem JSC Heidelberg mit 23 Punkten. Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Judoka. Ein Dank gilt auch Christina Storr und Christina Reich, die an diesem Wochenende die Judoka betreuten.

Kindergartenjudo ab Jahrgang 2008: Judoanfängerkurse für Jungen und Mädchen ab 6 Jahre

Der TV 05 Bruchhausen e.V. bietet neue **Anfängerkurse für Kinder** ab 6 Jahre. Auch können wieder **Kindergartenkinder** in der Kindergarten-gruppe aufgenommen werden. Die Kurse finden an verschiedenen Tagen, in der Sporthalle des TV 05 Bruchhausen e.V. statt. Gerne laden wir ihr Kind zu einem kostenfreien Probetraining ein. Informationen und Termine fürs Schnupperttraining erhalten Sie bei:
Angelika Bauer Tel. 07256/8146 oder **bauerange@aol.com**

Neue Judo-Trainingsgruppe für Erwachsene Neu- und Wiedereinsteiger beim TV 05 Bruchhausen

Der TV 05 Bruchhausen bietet ab sofort ein Training für Erwachsene Neu- und Wiedereinsteiger im Judo. Als Breitensport bietet Judo selbst Senioren die Möglichkeit, sich körperlich fit zu halten. Die wesentlichen Ziele der Trainingsgruppe sind: breites Judoangebot, Orientierung an Kyu Gürtelprüfungen, behutsames Heranführen an die Sportart Judo, altersgemäße Fallschule, Ausgleich zum beruflichen Alltag, Kraft-Ausdauerverbesserung (Judo als Fitnessstraining). Austausch von Erfahrungen und Geselligkeit.

Das Training findet jeden **Dienstag von 20:15 - 21:30 Uhr** in der Judohalle des TV 05 Bruchhausen statt.

Weitere Informationen zu diesem Angebot gibt es bei **Angelika Bauer, Tel. 07256/8146** oder **bauerange@aol.com**

Informieren Sie sich über unsere Abteilung auf unserer Homepage TV 05 Bruchhausen

FV Alemannia Bruchhausen

FC Berghausen : FVA 1:1 (0:1)

Mit einer gefühlten Niederlage trat der FVA die Heimreise aus Berghausen an, denn erstens wäre hier wesentlich mehr

drin gewesen und zweitens gewannen die Kandidaten im Abstiegskampf ihre Partien und so rutschte der FVA auf den vorletzten Platz ab. Der FVA begann auf dem schlechten Berghausener Geläuf gut und ging bereits nach 10 Minuten durch Jannis Keller in Führung, der einen Abpraller nach einer FVA Ecke verwertete. Wenig später hatte V. Schmidt die Großchance zum 0:2, schoss aber dem TW in die Arme.

Nachdem in der 23. Minute erneut V. Schmidt und Ch. Röth eine gute Möglichkeit nicht nutzen konnten, verschossen auch die Gastgeber ihren ersten echten Torschuss. Der FCB war danach zwar feldüberlegen, weil der FVA im Mittelfeld zu tief und zu weit von den Gegnern weg stand, rannte sich aber immer wieder fest bzw. die Flanken kamen zu ungenau. Nachdem Röth in der 38. durch war, aber zu schwach schoss hätte der FVA in der 41. beinahe ein Eigentor erzielt, doch konnte TW Striethorst den Ball gerade noch von der Linie kratzen, ehe dem FVA in der 44. Minute dann doch das 0:2 gelang, das aber der Schiri wegen Abseits vermutlich zu recht nicht gab, obwohl sein Assistent kein Zeichen auf Abseits gegeben hatte. Sofort nach dem Wechsel konnten die Gastgeber nach einer Energieleistung eine Flanke in den FVA Strafraum schlagen, wo ein Stürmer unbedrängt zum Ausgleich einköpfte. Der FCB setzte nun vehement nach, doch die nächste Chance hatte der FVA durch einen Kopfball des eingewechselten van Tongeren, hinter dem V. Schmidt allerdings noch freier an den Ball gekommen wäre. Nachdem der Gastgeber in der 70. Minute eine Doppelchance vergab, hatten sie wenig später Glück, als ein Abwehrspieler einen van Tongeren Schuss auf der Linie klärte und 2 Minuten später van Tongeren alleine durch am glänzend reagierenden TW scheiterte. Nachdem V. Schmidt in der 85. Minute erneut knapp übers Tor köpfte, passierte außer einer zu harten gelb-roten Karte für FVA Kapitän Ehinger nichts mehr und so hatte der FVA im zweiten Spiel nacheinander den Lohn für seine Mühe nicht geerntet, denn statt durchaus möglichen 6 Punkten steht nur ein tatsächlich geholt Punkt auf der Habenseite, deutlich zu wenig in der derzeitigen Situation.

Hiobsbotschaft bereits während der Woche. FVA Libero Jens Ummerhofer zog sich im Spiel gegen Reichenbach II vor Wochenfrist einen Bänderriss im Knöchel zu und wird für den Rest der Saison ebenso ausfallen, wie die noch immer dauerverletzten Mario Mayer und Felix Kapfhammer. An dieser Stelle allen weiter gute Besserung.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag, 15 Uhr, tritt der FV Linkenheim in Bruchhausen an. Der FVL machte in der Vorwoche durch einen 4:1 Sieg über den FC Neureut auf sich aufmerksam und verschaffte sich somit gehörig Luft im Abstiegskampf. Will der FVA noch eine kleine Chance

haben so muss in diesem Spiel ein Dreier her, hierfür muss er seine Chancen in Tore ummünzen.

Der FVA II (Vierter) erwartet um 13 Uhr im Spitzenspiel der C 3 Liga den Zweiten ATSV Kleinsteinbach II und könnte diesen mit einem Sieg überholen.

Jugendabteilung

Ergebnis vom Wochenende:

D2-Junioren: FVA – SG Daxlanden 3 5:4

Vorschau:

Samstag, 16. März

C-Junioren, 13 Uhr: FV Linkenheim – FVA

D1-Junioren, 13.15 Uhr: FVA – Spvgg. Durlach-Aue

C-Junioren, 14.30 Uhr: SG Oberw./Bruchh./Ettlingenw. – SG Daxlanden (in Bruchh.)

B-Junioren, 16 Uhr: SG Ettlingenw./Bruchh./Oberw.–SG Rüppurr 2 (in Ettlw.)

A-Junioren, 16 Uhr: SG Bruchh./Oberw./Ettlingenw. – PS Karlsruhe (in Bruchh.)

C-Juniorinnen mit vermeidbarer Niederlage beim Start in die Frühjahrsrunde: FVA Bruchhausen – FV 09 Niefern 3:5 (2:2)

Die Mädels des FVA hatten sich viel vorgenommen um gut in die Frühjahrsrunde zu starten. Von Anfang an hielten die Mädchen des FVA toll dagegen und ließen die gewohnt kampfstarke Mädels aus Niefern nicht ins Spiel kommen. Lohn war die 1:0 Führung. Danach verlor man leider etwas die Konzentration und musste das 1:1 hinnehmen. Die Mädchen des FVA waren aber in keinster Weise geschockt und spielten weiter munter nach vorne. Einer dieser Aktionen führte dann auch zur 2:1 Führung. Leider musste man, etwas unglücklich, kurz vor der Pause noch den Ausgleich hinnehmen.

Nach dem Seitenwechsel das gleiche Bild. Beide Mannschaften schenken sich nichts. In dieser Phase des Spiels fehlte den Mädels des FVA in einigen Situationen der unbedingte Wille, sich entscheidend durchzusetzen. Die C-Juniorinnen des FV Niefern konnten auf 4:2 davonziehen. Aber wie auch schon in der ersten Halbzeit gaben die Mädchen des FVA nie auf und konnten kurz vor Schluss auf 3:4 verkürzen. Als die Mannschaft nun alles nach vorne warf, um eventuell doch noch den Ausgleich zu erzielen, lief man in einen Konter von Niefern und musste so noch das 5:3 hinnehmen.

Mit etwas mehr Konzentration und noch mehr Einsatz wäre sicherlich mehr drin gewesen. Auf ein Neues nächsten Samstag in Linkenheim.

Für den FVA spielten: Chantal Klein, Sophie Kräker, Saskia Knam, Jana Hartenstein, Anna-Lou Kühn, Nadine Schmidt, Milena Findling, Juliane Speck und Carolin Callahan.

C-Junioren: SG Oberw./Bruchh./Ettlingenw. – SG Forchheim 0:3 (0:2)

In der ersten von vielen Englischen Wochen traf man am Dienstag auf die SG Forchheim. Nach anfänglichem Abtasten entwickelte sich ein vor allem durch Kampf betontes Spiel. Die Forchheimer waren zwar die gefährlichere Mannschaft, aber unsere SG wusste durchaus dagegen zu halten. Allerdings waren die Jungs nicht in der Lage, selbst gefährlich vor das Tor der Gäste zu kommen. Meist war spätestens am Strafraum Schluss. Allerdings stand man defensiv oft sehr gut. Nur bei den Ballverlusten in der Vorwärtsbewegung war man in unserer SG-Defensive ungeordnet. Und genau dann schlug Forchheim eiskalt zu. Das 0:1 fiel durch einen unglücklichen Elfmeter, das 0:2 nach einem schnellen Konter kurz vor der Pause.

Auch die Geschichte der 2. Hälfte liest sich ähnlich. Viel Kampf und viel Einsatz, aber leider noch zu ungefährlich nach vorne. Wobei unsere SG etwas mehr nach vorne machte. Ein Alleingang von D. Ruml und ein Schuss von J. Gerbert waren die einzig nennenswerten Chancen und beide wurden vom Torsteher vereitelt. Das 0:3 fiel auch wieder unglücklich nach einem Konter. Es bleibt festzuhalten, dass wir läuferisch und kämpferisch mithalten können, uns aber das Spielerische und das Durchsetzungsvermögen nach vorne noch hart erarbeiten müssen.

D1 Junioren: FVA – Büchig 5 : 1 (2 : 0)

Konzentriert ging unsere Mannschaft ins Spiel. Sie setzte Büchig gleich nach dem Anpfiff unter Druck. Dies zahlte sich sehr schnell aus, denn nach 45 Sekunden konnte Max unsere Mannschaft in Führung schießen. Nach 15 Minuten konnten die Jungs das konzentrierte Spiel leider nicht fortsetzen. In der 25. Minute konterte unsere Mannschaft Büchig aus und Mark konnte nach einer Flanke von Max auf 2:0 erhöhen. Kurz vor der Halbzeitpause erkannte dann der Schiedsrichter ein Freistoßtor von Büchig wegen Abseits ab.

Unsere Mannschaft ging mit vollem Elan in die 2. Halbzeit, was auch gleich zu zwei weiteren Treffern durch Max führte (33. und 35. Minute). Büchig gab sich danach aber nicht auf, doch in der 51. Minute konnte Mark dann sogar noch auf 5:0 erhöhen. Nach dieser sicheren Führung meinten unsere Offensivkräfte die Arbeit nach hinten einstellen zu müssen, was in der 53. Minute dann zum Ehrentreffer für Büchig führte. Der Gegner konterte unsere Mannschaft aus und Fabio konnte den ersten Schuss zwar noch abwehren, aber den Nachschuss konnte Büchig verwandeln.

Trotz des deutlichen Ergebnisses von 5:1 war Büchig der erwartete schwere Gegner, der aufzeigte, wo sich die Jungs noch verbessern müssen.

Für den FVA spielten: Fabio, Felix, Timo, Moritz, Philipp, Tim, Max, Ibo, Dominik, Mark und Mirko

TRIMMCLUB Ettlingen- Bruchhausen e.V.

Ostermontagswanderung „Rund um Neuenbürg“

Die traditionelle Ostermontagswanderung, 1. April – kein Aprilscherz –, führt in diesem Jahr rund um Neuenbürg.

Die Tour startet auf dem Parkplatz des Gymnasiums in Neuenbürg und führt von dort zum „Besucherbergwerk Frischglück“, wo es unter fachkundiger Führung hinab in die Tiefe geht. Anschließend geht es weiter zum „Neuenbürger Schloss“, wo ein „Kaltes Herz“ auf den Besucher wartet.

Zum Abschluss ist eine Einkehr zum Abendessen beim legendären „Miele“ geplant.

Die Strecke, mit mehreren kleineren An- und Abstiegen, ist ungefähr 15 km lang. Rucksackverpflegung und festes Schuhwerk sind empfehlenswert.

Der Eintritt in das Bergwerk und in das Schloss beträgt jeweils ca. 3,50 €.

Die Anfahrt erfolgt mit dem PKW in Fahrgemeinschaften. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Bahnhof in Bruchhausen.

Die Wanderung führt Renate Hauf, Tel. 07243-99812.

Weitere Informationen auch zu anderen Aktivitäten des Trimmclubs unter www.tceb.de

Gäste sind herzlich willkommen

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Reisebericht Persien

In sehr angenehmer Art hat Familie Opitz am vergangenen Freitag über zwei Stunden von ihrer Reise in den Iran berichtet. Mit Bildern, Gedichten und passenden Zitaten konnten alle Anwesenden anschaulich eine einmalige Reise miterleben.

Reisebericht Ghana

Am 15. März um 19.30 Uhr erwartet Sie ein weiterer Leckerbissen beim Clubabend. Freunde des Vereins werden einen bebilderten Reisebericht zu einer Reise durch Ghana präsentieren. Sie sollten dabei sein! Gäste sind willkommen.

Am Freitag, 22. März wird es keinen Clubabend geben! Hier findet eine größere private Freier im Clubhaus statt.

Jazz im Clubhaus

Die Gruppe Jazzlemen wird am Samstag, 23. März ab 19 Uhr Jazz Musik zum Zuhören und Genießen spielen.

Mitglieder und Gäste des Vereins sind im Clubhaus willkommen.

Arbeitsdienst

Am 23. März findet der erste Arbeitsdienst zur Vorbereitung auf die Saison 2013 statt. Es gibt viel zu tun, bitte helfen Sie dabei! Anmeldung unter 07243-90142 und info@tcbw-bruchhausen.de

Harmonika-Club Bruchhausen e.V.

Termine rund um den HCB

Der HCB lädt sowohl seine aktiven als auch seine passiven Mitglieder zu der **Jahreshauptversammlung**, am **Freitag, 26. April um 19 Uhr** in das Vereinsheim in Bruchhausen ein. Über die Tagesordnung wird sowohl hier im Amtsblatt, als auch auf der Homepage www.harmonika-club-bruchhausen.de informiert werden.

Weiter möchte der Verein gerne allen Freunden des Vereins und Liebhabern der Akkordeonmusik folgende Konzerttermine mitteilen: Am Sonntagnachmittag, **5. Mai** finden die „**Klassik-Häppchen**“ im evangelischen Gemeindezentrum in Bruchhausen statt und am Sonntagabend, **17. November**, findet nun zum dritten Mal das Jahreskonzert des HCB, „**Akkordeon im Schloss**“, im Schloss statt. Merken Sie sich diese Termine vor und freuen Sie sich auf schöne, musikalische Stunden bei Ihrem HCB!

Gesangverein Edelweiß Bruchhausen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wie bereits angekündigt, findet an diesem Freitag, 15. März, um 19:30 Uhr im Vereinsheim die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Es werden wie in jedem Jahr Teilwahlen durchgeführt, zu denen sich natürlich gerne auch passive Mitglieder zur Wahl stellen können.

Kleintierzuchtverein C461 Bruchhausen

Schinkenessen

Diesen Samstag (16. März) ab 17 Uhr treffen sich Freunde und Förderer des Kleintierzuchtvereins zum Schinkenessen. Einige Wochen reife der Schinken im Räucherschrank, seit dem Schlachtfest.

Im Angebot gibt es eine köstliche Schinkenplatte und eine reichhaltige Vesperplatte. Dazu gibt es Hefeweizen, Pils als Flaschenbiere sowie Festbier vom Fass, badische Weine und verschiedene alkoholfreie Getränke.

Verschiedene Wurstsorten werden als Büchsenwurst angeboten.

Der Verein freut sich über alle Besucherinnen und Besucher im Jubiläumsjahr 2013 „100 Jahre Kleintierzuchtverein C461 Bruchhausen“ und dankt den tatkräftigen Helferinnen und Helfern.

Mitgliederversammlung: Freitag 15. März um 19 Uhr im Vereinsheim

Sozialverband VdK - OV Bruchhausen/Schöllbronn/ Spessart

Bericht zur Jahreshauptversammlung

Am 3. März fand im evangelischen Gemeindezentrum die Jahreshauptversammlung des Sozialverbands VdK OV Bruchhausen/ Spessart/ Schöllbronn statt.

Eröffnet wurde die JHV durch den Vorstand Herrn Klaus Schosser, der alle Mitglieder herzlich begrüßte.

Nach Verlesen der Tagesordnung, wurden auf Rücksprache von Herrn Schosser keine weiteren Anträge gestellt.

In der anschließenden Totenehrung gedachte man in Stille aller verstorbenen Mitglieder.

Im Anschluss informierte Herr Schosser die Mitglieder über vergangene und anstehende Ereignisse und bedankte sich für das Vertrauen.

Es folgten dann der Bericht der Schriftführerin, die noch einmal die verschiedenen Aktivitäten des vergangenen Jahres 2012 Revue passieren ließ.

Nach einem kurzen Bericht des Kassiers Renate Rössler und dem schriftlichen Bericht der beiden Kassenprüfer Gerhard Bretzinger und Hans Dehm wurde die Verwaltung durch die Mitglieder einstimmig entlastet.

Danach wurden einige Mitglieder für ihre lange Treue geehrt.

Leider waren nur 3 Ehrenmitglieder anwesend .

Ingrid Hoffmann 10 Jahre

Fr. Dr. K. Stein 10 Jahre

G. Tagliaverga 10 Jahre

Herr Schosser bedankte sich bei allen Jubilaren für ihre langjährige Treue.

Bei dem Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden die Mitglieder über den Tagesausflug in den Nordschwarzwald nach Baiersbronn und Zell-Weierbach am 19. Juni informiert. Danach beendete Klaus Schosser die Sitzung und bedankte sich noch einmal bei dem Vorstand und den Helfern.

Nach einem guten Essen in gemütlicher Runde endete der Nachmittag.

Stadtteil Ettlingenweiler



Sitzung Ortschaftsrat

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ettlingenweiler findet statt am **Donnerstag, 21. März um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Ettlingenweiler**

Tagesordnung

TOP 1 Bürgerfragen

TOP 2 Anträge der Fraktionen über die Anforderungen für den Haushalt des Jahres 2014

TOP 3 Information über den Ortstermin mit dem Ordnungsamt wegen verschiedener verkehrsrechtlicher Fragen

TOP 4 Bekanntgaben und Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zu der Sitzung freundlich eingeladen.

gez. Elisabeth Führinger
Ortsvorsteherin

Verunreinigung durch Hunde

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass der Halter oder Führer eines Hundes, lt. § 11 der polizeilichen Umweltschutzverordnung, dafür zu sorgen hat, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen, oder auf fremden Grundstücken verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen. (Entsprechende Tüten sind kostenlos in der Ortsverwaltung erhältlich)

Essen in der Fastenzeit in Bruchhausen

Der Missionsausschuss des Pfarrgemeinderates der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd lädt ein zu einem Essen in der Fastenzeit am Sonntag, 17. März ab 12 Uhr im Michaelsaal Bruchhausen, Frühlingstraße 5.

Wir bieten Ihnen Maultaschen (auch vegetarisch), frischen Kartoffelsalat und eine kleine Salatbeilage an und wie immer auch Kaffee und Kuchen. Der Erlös ist für unsere Missionsprojekte von Pater Peter Bretzinger in Ecuador bestimmt.

Kindergarten St. Elisabeth

Im Rahmen unserer Bildungs- und Funktionsräume ist im Rollenspielbereich der roten Gruppe ein Ritterzimmer entstanden. Dazu entführten uns vergangene Woche die Kindergarteneltern Herr und Frau Rauscher auf eine spannende Zeitreise ins Mittelalter.

Verkleidet als „Marc MacRusker“ gab Herr Rauscher den Kindern und Erzieherinnen einen Einblick in das Leben im 13. Jhd. Er erklärte die besondere Kleidung, die die Menschen damals auch zum Schutz trugen. Frau Rauscher war als „holde Maid“ mit einem mittelalterlichen Gewand bekleidet, einen Schellenkranz am Gürtel und ein wärmendes Hasenfell um die Schultern. Interessant war damals auch die Sprache in der dritten Form, die sehr höflich klang.

Getrunken haben die Menschen früher aus Trinkhörnern oder Bechern aus Holz. Besonders beeindruckend waren die Messe, die Axt namens „Franziska“ und

natürlich die Schwerter.

Marc MacRusker zeigte den Kindern, wie man so ein Schwert richtig hält und sich damit verteidigte. Jeder, der sich traute, durfte mal ein Schwert halten und die kleinen Recken und Maiden staunten nicht schlecht, wie schwer diese waren. Mit dem lauten Ruf „den Göttern entgegen“ versuchten sie, das große Schwert mit beiden Händen in die Höhe zu halten.

Zum Abschluss sahen die Kinder das Schwert „Excalibur“ mit seiner glänzenden und blitzenden Klinge, welches der Sage nach aus einem Stein gezogen wurde.

Mit einem lauten Handgeklapper wurden Frau und Herr Rauscher verabschiedet. Ein ganz großes Dankeschön für die spannende Vorführung!



CDU-Ortsverband

Defibrillatoren-Übergabe

Der CDU Ortsverband Ettlingenweier wird am 18. März um 17 Uhr im Namen des Pfennigbasar Ettlingen e.V. dem DRK Ettlingenweier zwei Defibrillatoren (Schockgeber) übergeben. Treffpunkt ist vor dem Gemeindezentrum. Interessierte Bürger sind recht herzlich eingeladen.

TV Ettlingenweier

Abt. Wandern

Am Sonntag, 17. März, führt die Wanderung von Bad Bergzabern über den Stäffelberg, Kolmerkapelle nach Dörrenbach. Einkehr in der Linde.

Zurück geht es über die Weinberge nach Bad Bergzabern.

Gesamte Wanderstrecke ca. 11 km. Abfahrt ist um 8.28 Uhr Stadtbahnhof Ettlingen.

Fahrkarten werden besorgt.
Führung H.Henfling Tel.93741

Abt. Handball

Landesliga Damen

TG Neureut II - TV Ettlingenweier 23:22 (10:9)

An diesem Wochenende waren die Damen I des TVE zu Gast bei der TG Neureut. Um den Platz in der Tabelle endlich zu festigen, hatten sich die TVE-Damen fest vorgenommen, an diesem

Wochenende Punkte zu holen. Dass dies nicht einfach werden würde, war aber zu keiner Zeit außer Frage gestellt. Die Neureuter begannen die erste Halbzeit gewohnt stark und gingen schnell in Führung. Durch eine starke Abwehrleistung und gut herausgespielte Tore schafften sie es aber nie, den TVE abzuschütteln. Von einem 5:2-Rückstand schafften die Ettlingenweier den Ausgleich zum 6:6 und waren den Neureutern bis zum Halbzeitstand von 10:9 dicht auf den Fersen. Die zweite Halbzeit gestaltete sich ähnlich spannend. Die Abwehr des TVE stand auch weiterhin sehr gut und machte es den Gastgebern schwer, ihre Führung auszubauen und so übernahm der TVE beim Stand von 17:18 endlich die Führung und konnte diese kurz vor dem Ende auf 20:22 erhöhen. Doch durch 2 Zeitstrafen inklusive 7-Meter in den letzten Minuten hat die Abwehr des TVE folgenschwere Lücken und so wurde das Ergebnis zum Ende noch einmal gedreht und das Spiel mit 23:22 verloren.

Es spielten: Nina Thom-Garcia, Lara Hurle, Chrissi Kassel, Kadda Bechler, Melli und Fabi Deck, Nike Dingeldein, Lene Drixler, Sophie Stenger, Laura Culmann, Tamara Müller, Laura Vogel, Janine Utz.

TG Neureut 2 : TV Ettlingenweier 29:24 (13:13)

Gegen Neureut 2 musste man eine bittere Auswärtsniederlage hinnehmen. Dabei begann die Partie gut für den TVE: in der Anfangsphase konnte man sich bis auf drei Tore absetzen. Jedoch lud man den Gegner durch viele Fehler in der Offensive zu Kontern ein. So ging es mit einem 13:13 in die Halbzeitpause. Nach dem Wiederanpfiff zeigte man wieder im Angriff Schwächen. Viele Torwürfe gingen nicht ins Ziel. Auch von drei 7m-Strafwürfen konnte man keinen einzigen direkt verwandeln. In der Abwehr leistete man sich auch einige Unkonzentriertheiten. So endete die Partie mit einer 29:24-Niederlage. Seinen Einstand in der Mannschaft feierte Lawrence.

Es spielten: Axel Schmidt (Tor), Daniel Steinhülb (Tor), Hannes Mettmann (10), Marius Ochs (3), Hagen Harich (1), Emanuel Zell (4), Michael Pieske (1), Tobias Deininger (1), Alexander Mahrle (1), Paul Manea (3), Claudiu Corneanu, Björn Weber, Lawrence Hauck

Spiele am kommenden Wochenende:

Samstag, 16.März:

mD-Jgd.: 13.00 Uhr TSV Jöhlingen - TVE in Jöhlingen

wA-Jgd.: 19.30 Uhr JSG Pf/Ispringen - TVE in der Sporthalle am Benckiser Park, Pf

wC-Jgd.: 14.45 Uhr SG Malsch/Ettlingew. - TSV Jöhlingen in der Albgauhalle

mB-Jgd.: 16.30 Uhr TVE - TS Durlach in der Albgauhalle

Herren: 18.30 Uhr TVE - HC Karlsbad in der Albgauhalle

Sonntag, 17. März:
wB-Jgd.: 11.00 Uhr SG Malsch/Ettlingenw. - TV Knielingen in Malsch
wD-Jgd.: 14.10 Uhr SG Malsch/Ettlingenw. - TV Wössingen in Wössingen
Damen1: 15.30 Uhr TV Neuthard - TVE in der Altenbürg Halle, Neuthard

Fußballverein Ettlingenweier

1. MANNSCHAFT

F V E - TSV PFAFFENROT 1:1 (1:0)

Torschütze Simon Revfi
Nach 10-minütigem gegenseitigen Abtastens kam die 1. Mannschaft des F V E besser ins Spiel. So erzielte Simon Revfi in der 18. Spielminute nach schöner Vorarbeit von David Pitz und Dominic Mai das 1:0. Jetzt spielte nur noch der F V E und drängte den Gegner in seinen Strafraum. Doch das wichtige 2:0 wollte trotz bester Einschussmöglichkeiten nicht fallen. So wurden mit dem knappen 1:0 die Seiten gewechselt. Eine ganz andere 2. Halbzeit sahen die vielen Fans und Zuschauer. Jetzt bestimmte der TSV Pfaffenrot das Spiel und der F V E musste die 1:0 Führung verteidigen. Dies gelang aber nur bis zur 63. Minute. Nachdem die Abwehr des F V E den Ball nicht aus der Gefahrenzone bekam, erzielte der Gegner den verdienten Ausgleich. Erst jetzt erwachte die 1. Mannschaft wieder und hätte durch gut vorgetragene Konter, die alle leichtfertig vergeben wurden, zu Gunsten des F V E wenden können.

2. MANNSCHAFT

F V E 2 - TSV PFAFFENROT 2 3:0 (1:0)

Torschützen: Sascha Kretz 2, Sebastian Becker 1

VORSCHAU

Sonntag, 17. März, um 15 Uhr
1. MANNSCHAFT
FV HOCHSTETTEN - F V E
2. MANNSCHAFT
ASV DURLACH 2 - F V E 2

Senioren 3

SpVgg Olympia Hertha Karlsruhe 2 – FVE 3 1:3 (1:2)

Tore: Maxi Gänßmantel, Patrick Seitz, Denis Papior
Beim 2. Sieg in der Rückrunde war zu Beginn einiger Sand im Getriebe, logische Folge war das 1:0 für Olympia. Danach wachte die Mannschaft auf und erzielte mit den ersten zwei Chancen auch gleich 2 Tore. In der zweiten Halbzeit steigerte sich die Mannschaft, nach hervorragender Vorbereitung durch Michael Götz (Geier) fiel die endgültige Entscheidung. Zu erwähnen ist auch unser Torwart Dario Cordone, der immer wieder sehr gut disponiert war.

Vorschau:

Sonntag, 17. März, 13 Uhr:
FVE 3 – FSSV Karlsruhe 2

Jugendabteilung

B-Jugend

SSV Ettlingen 2 – SG Ettlingenweier/Bruchhausen/Oberweier 2:4 (1:3)
Tore: Hans Michael Koch 3, Benedikt Bierreth

In einem hart umkämpften Spiel sicherten sich die Jungs der SG drei verdiente Punkte. Nach einer 0:1 Führung glich der SSV postwendend aus. Doch wenige Minuten später verwandelte man einen direkten Freistoß, dem eine rote Karte für den gegnerischen Torwart vorausging. Vor der Halbzeitpause erzielte man noch das dritte Tor. Zwanzig Minuten vor Schluss machte es Ettlingen mit dem 2:3 noch einmal spannend, doch Benedikt Bierreth machte kurz vor Ende mit einem sehenswerten Kopfball alles klar. Auch die Leistung unseres Torwarts Oliver Franta ist hervorzuheben. Der Dank geht auch an Trainer Sebastian Becker, der die Jungs wieder einmal hervorragend eingestellt hatte.

Vorschau:

Samstag, 16. März, 16 Uhr SG Ettlingenweier/Bruchhausen/Oberweier – SG Rüppur 2

D-Jugend

FSSV Karlsruhe 2 – FVE 0:1 (0:0)

Tor: Jonas Lerch

Im 1. Spiel nach der langen Winterpause konnte der erste knappe Sieg erzielt werden.

Vorschau:

Samstag, 16. März, 14:45 Uhr
FVE – Spfr Forchheim 2

Abt. Wandern

Schluttenbach ist das Ziel der Wanderung am Sonntag, dem 24. März. Es erwartet uns eine besondere Einladung. Treffpunkt: 9.30 Uhr Ettlingenweier - Ettlinger Str. / Graf-Eberstein-Str. Die Führung hat Gerda Görig, Tel. 597180. Wer nachkommen möchte, sollte sich mit ihr in Verbindung setzen.

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Immer wieder Tischtennis, und doch – jedes Spiel ist anders.

Herren, 1. Mannschaft, Bezirksliga Süd 8:8 gegen TTC Mutschelbach

Am Freitag, 8. März, lud Mutschelbach unsere Erste zur Revanche. Dass man als Tabellennachbar mit ähnlicher Bilanz leistungsmäßig nicht weit auseinander liegt, war schon nach dem 8:8 der Vorrunde klar. Allerdings war der Verlauf der Spiele diesmal alles andere als ausgewogen. Gemäß Heimvorteil stapelte Mutschelbach mit 2:1 in den Doppeln und anschließenden 4 Einzeln ein schnelles Vorsprungpäckchen auf. Danach beschleunigte unsere Erste und kam so gut in Fahrt, dass sie erst nach sieben Einzeln zu stoppen war, beim Stand von 8:7. Ein

Sieg im anschließenden Entscheidungsdoppel wäre zwar schön gewesen, aber aus Sicht der Sätze, -es waren 10 Spiele bisher, die über fünf Sätze gingen und je 5 auf jeder Seite gewonnen-, so erscheint das Unentschieden bedauerlich, aber angemessen.

Dominik Reitz (2.0), Jakob Schmid (1.5), Bastian Rüger (1.5), Dragan Dukic (1.0), Stefan Hamhaber (1.0), Leonel Holz (1.0)

Herren, 2. Mannschaft, Bezirksklasse 6:9 gegen VSV Büchig

Das Rückspiel unserer Zweiten vergangenen Sonntag fand in Büchig statt. Deren Erste hatte gewaltig umgestellt und die Spieler, die beim letzten Unentschieden noch 2 Punkte an unsere Zweite spendierten, fanden sich nicht mehr auf der Spielerliste. Mit einem 3:0 Ergebnis für die Doppelrunde verschaffte sich Büchig auch gleich entsprechend Raum. Umso schwerer fielen unseren Jungs die Durchbrüche, die aber erwähnenswert sind. Hatte z.B. Markus Wipfler in der Vorrunde gegen Büchigs Nr. 1 Markus Umlauf noch ein 0:3 einstecken müssen, so konnte er diesmal gegen den 102 Punkte höher bewerteten Favoriten nach dem fünften Satz als Sieger von der Platte gehen. Ähnlich erging es auch Claus Müller, der gegen Erik Martin in der Vorrunde 2:3 spielte und diesmal den Spieß umkehrte. Die Einzelergebnisse waren in Summe vergleichbar, ein Sieg in einem der Doppel hätte bis zum Entscheidungsdoppel geführt, dazu noch ein erwartetes Einzel, damit wäre ein Unentschieden angemessen gewesen.

Markus Wipfler (2.0), Claus Müller (2.0), Christian Eisele (1.0) und Frank Ketten-dorf (1.0)

Herren, 3. Mannschaft, Kreisklasse A, St.1

4:9 gegen TTC Weingarten II

In Weingarten trat unsere Dritte am Freitag, 8. März, gegen die dortige Zweite an. Beide Mannschaften etwa gleich stark und Tabellennachbarn. Im Hinspiel hatte unsere Mannschaft zu Beginn gleich alle drei Doppel und am Ende das Spiel gewonnen, diesmal war es leider umgekehrt.

Und trotz einiger bemerkenswerter Erfolge, -z.B. konnte Thomas Dantes im ersten Einzel aus der schlechter bewerteten Position heraus glatt 3:0 punkten-, ebenso wie Matthias Buchmüller, dessen Gegner angeblich gleich stark sein sollte-, war es am Ende der große Vorsprung, der nicht mehr aufgeholt werden konnte.

Iqbal Chawla (2.0), Matthias Buchmüller (1.0), Thomas Dantes (1.0)

Herren, 4. Mannschaft, Kreisklasse B, St.2

7:9 gegen TS Durlach II

Dienstag, 5. März, war der vorgesehene Termin für die Vierte beim Heimspiel gegen TS Durlach. Beide Mannschaften gut aufgestellt, Durlach von QTTR rund 200 Punkte besser bewertet. Und dieser Vorteil

war auch noch so gut verteilt, wenn man sich die Spielerliste ansah, dann erschien jede Paarung zum Vorteil von Durlach in der Größenordnung von 16 Punkten bis 86 Punkten, mit nur einer Ausnahme. Das bedeutet aber, dass sich einige Spieler unserer Vierten mehr oder weniger nach oben verkauft haben, wie Christian Fömmel, Jörg Scheurer und Joachim Nass. Unter diesem Blickwinkel erscheint das Ergebnis akzeptabel, rutschte es doch nur knapp an einem Unentschieden vorbei. Christian Fömmel (2.5), Jörg Scheurer (2.5), Joachim Naß (1.0) und Oliver Karrenbauer (1.0)

Herren, 5. Mannschaft, Kreisklasse C, St. 2**1:9 gegen Lichtbund Karlsruhe**

Terminschwierigkeiten und Krankheitsfälle führten dazu, dass die Fünfte am 26. Februar zum Auswärtsspiel gegen Lichtbund Karlsruhe zwei Spieler aus der sechsten Mannschaft integrieren musste. Lichtbund seinerseits muss bis 22:00 Uhr die Halle räumen und im Ernstfall ein Spiel dann verloren geben. Das führte zu einer sehr angespannten, hektischen Atmosphäre an drei Platten. Da Lichtbund in dieser Aufstellung ohnehin weit über 600 Punkte besser aufgestellt war, bestanden eigentlich keine Bedenken, dass der letzte Ball nicht schon 21:00 geschlagen sein sollte. Das Spiel verlief auch entsprechend einseitig, wobei Daniel Auchter und Dennis Ilg aus diesem Grund hervorgehoben werden können, ihr Doppel brachte den Ehrenpunkt, der ein zu Null Ergebnis verhinderte. Eine zweite Chance sollte hier auch erwähnt werden, denn Daniel Auchter schaffte es, den um 200 Punkte besseren Markus Kühn, -Lichtbunds Speerspitze-, in fünf Sätzen nicht nur zum Schwitzen zu bringen, sondern auch zu großer Erleichterung, als dieser das Spiel noch nach Hause bringen konnte. Daniel Auchter (0.5) und Dennis Ilg (0.5)

Herren, 6. Mannschaft, Kreiskl. D4, St.2**3:7 gegen TTC Karlsruhe-Neureut IX**

Am 27. Februar fand das vorletzte Spiel für die Sechste in Neureut statt. Die Neunte Mannschaft vom TTC Karlsruhe Neureut ist gemäß Bewertung gar nicht so weit entfernt und lässt zunächst Hoffnungen aufkeimen. Bald schon stellt sich das Gefühl ein, dass der Spieler auf Position vier von Bewegung, Spielweise und Können einen weit höheren Eindruck hinterlässt, als Kreisklasse D4. Er habe auf KK A aufgehört und nach vier Jahren wieder begonnen sagt er. Auch Spieler Nummer eins Matthias Kehrer hat trotz seiner nur 1119 Punkten eine zwingend überzeugende Spielweise, so dass am Ende die deutlichen Siege des zweiten Paarkreuzes von Elmar Hurle und Gaby Schwan betont werden können und der erfreuliche Punkt von Gaby Schwan / Harald Schade gegen Doppel eins. Gaby Schwan (1.5), Elmar Hurle (1.0) und Harald Schade (0.5)

Herren, 6. Mannschaft, Kreiskl. D4, St.2**0:7 gegen SG Stupferich III**

Zum letzten Spiel der Saison hatte die 6. Mannschaft den Tabellenführer aus Stupferich zu Gast. Konnte man im Hinspiel noch ein 5:7 erreichen, war diesmal nicht einmal ein Satz auf der Habenseite. Der Gast mit derselben Aufstellung, die 6. ersatzgeschwächt im Vergleich zum 1. Aufeinandertreffen. So war nach gut einer Stunde das Spiel vorbei, und leider wurde die Saison als Tabellenletzter beendet. Um für die neue Saison gut gerüstet zu sein, plant die 6. Mannschaft, sich mit einem Trainer vorzubereiten.

**Musikverein
Ettlingenweiler e.V.****MVE-Jugendtag – hörenswert und
sehenswert**

Am Sonntag, 10. März fand im Gemeindezentrum St. Dionysius, bei Kaffee und Kuchen, der vierte MVE-Jugendtag statt. Vor vollem Haus gaben die Schüler des Musikvereins Ettlingenweiler eine Kostprobe ihres Könnens. Für einige der fast 50 Jungmusikerinnen und Jungmusiker war dies zugleich eine Premiere - der erste Auftritt vor Publikum. Trotz Lampenfieber haben alle ihren Auftritt gut gemeistert. Nach der Begrüßung durch Clemens Kaiser übernahmen Katharina Pohl und Sarah Weber, mit großem Engagement, die Moderation des musikalischen Nachmittags. Mit den Blockflötengruppen ging es auch gleich los. Unsere Youngstars Katharina Engelman, Lukas Seifried, Samuel Herrmann, Lana Svalina, Nele Schönfeld, Leonie Lump, Sophia Rapp, Derya Yamac, Lea Siegeritz und Finn Schweisthal zeigten mit ihren flinken Fingern tolle Leistungen auf der Blockflöte. Die in Kooperation mit der Erich Kästner Grundschule laufende Percussiongruppe begeisterte mit ihren Hits Freitag 6. Stunde und Putzgroove die Zuschauer. Marc Seidler, Elia Hagemann, Kevin Brecht, Robin Schmitt, Malte Wienröder, Finn Schweisthal und Noel Muschallik musizierten dazu mit Schulranzen, Mäppchen, Schrubbern und Besen. Zur Abrundung der Schlaginstrumente überzeugten Matteo Link mit dem Stück Groove it, Lysander Görig mit seinem

Bärentanz sowie Lukas Waldenmaier mit Sonne und Mond am Drum Set. Als Lea Gondorf und ihre Querflöte, im Duett mit Sarah Weber, das Stück „Das klingt so herrlich“ anstimmten, war dies wahrlich zutreffend. Ebenso überzeugten Marlene Schierholz, Sophie Schmidt in Begleitung ihres Lehrers Ernst Ruprich mit den Sätzen Moderement und Gigue aus der Sonate in e-Moll. Mit der Trompete wurden dann kräftigere Töne angepielt. Sowohl Jannis Heiser mit Polly, Wolly, Doodle und der Hahn ist tot als auch Moritz Hildebrand mit Oh Susanna und Trumpet Voluntari zeigten, was alles schon nach kurzer Unterrichtszeit möglich ist. Simon Seifried stimmte das beeindruckende Amazin Grace an und David Buhlinger überzeugte mit Trumpet Tune und Little Brown Jug. Am Waldhorn wunderbar vertreten war Kevin Klee mit seinem Lehrer Markus Waibler. Sie spielten gekonnt das Duett Nr. 23. Als Neuling überzeugte Jonas Kaiser mit seinem Tenorhorn und dem belebenden Stück Springtanz. Elegante Begleitung am Klavier fand er durch Sarah Weber. Wie schön das Tenorhorn klingen kann, zeigte auch Bastian Kessler. Er spielte im Anschluss die Neuburg Hymne und bediente sich bei dem Stück Lets Make Peace ebenfalls der einfühlsamen Klavierbegleitung durch Marion Weber. Diese konnte im Anschluss gleich nochmals mit dem Stück Rondo ihr Können unter Beweis stellen. Volkstümliche Klänge konnte man von Miko Link an der Posaune vernehmen. Wenn alle Brunnlein fließen und Hab mein Wagen voll geladen kamen beim Publikum gut an. Meditative Klänge an der Posaune waren von Simon Kaiser und seiner Klavierbegleitung Sarah Weber zu hören. Anregend wurde es dann wieder mit den Klarinetten durch das Stück Colinette Allegro Moderato. Vorgetragen von Celine Kurcinak im Duett mit ihrem Lehrer Wolfgang Masino. Zweistimmig ging es gleich weiter mit Nicole Kaiser und ihrem Lehrer und den Stücken Bouree aus der Feuerwerksmusik und One or Two Swing. Im Klarinettenrio überzeugten Nathalie Weber, Chiara Wufka und Jessika Schwarz mit den Stücken Allegro aus Divertimento KV 439 und Three for the Road. Am Saxophone verwöhnte Daniel Kopprasch mit den Stücken Allegro Moderato und Crackers Swing zusammen mit Herrn Masino das Publikum. Zum Abschluss der musikalischen Beiträge begeisterte die Spielgemeinschaft „Da Capo“, unter der Leitung von Jürgen Weber, das Publikum. Nach den Stücken Yankee Doodle Doo, Dos Muchachos und Teeny Rock durften die Spieler erst nach einer Zugabe die Bühne verlassen. Im Anschluss an ihr kleines Konzert, kamen alle Interessenten bei der Instrumentenvorstellung auf ihre Kosten. Mit Feuereifer wurden die bereitgestellten Instrumente ausprobiert. Zu guter Letzt möchten wir uns bei al-

len Besuchern, Musikern, Helfern, Ausbildern, Kuchenspendern, der Gemeinde St. Dionysius und dem Musikhaus Schlaile für ihr Engagement bedanken, die zum Gelingen des Jugendtages beigetragen haben. Auch nach diesem Tag sind wir für Sie da, wenn es um die Instrumental- und Blasmusik geht.

Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei. Orchesterproben:

Hauptorchester: freitags 20 - 22 Uhr, Vereinsheim MV Ettlingenweier

Spielgemeinschaft Da Capo: freitags 18:30 - 19:30 Uhr, Vereinsheim MV Ettlingenweier

Das Vereinsheim befindet sich bei der Bürgerhalle.

Ihre Ansprechpartner: Musikervorstand: Melanie Dürr 07243 / 524121,

Jugendausbildung: Clemens Kaiser 07243 / 93 84 79

Weitere Informationen unter www.mv-ettlingenweier.de

Hauptversammlung

Viele Entscheidungen: Satzungsneufassung und Beitragsanpassung/ Neuwahl der Verwaltung nach neuer Satzung.

Es standen einige Entscheidungen an bei der Hauptversammlung des Musikvereins Ettlingenweier: Zunächst musste über die Neufassung der Satzung entschieden werden, die insbesondere die Zusammensetzung der Verwaltung neu regelt. Die Änderungen wurden einstimmig angenommen. Anschließend konnte eben nach dieser neuen Satzung die Verwaltung gewählt werden. 1. Vorsitzender Gerold Pohl, Musikervorstand Melanie Dürr, Kassier Alexander Gondorf und Jugendleiter Clemens Kaiser bilden den neuen geschäftsführenden Vorstand. Ergänzt zum Gesamtvorstand wird dieses Gremium durch die Beisitzer Karl Ochs, Alexander Keßler, Johanna Bayer und Manuel Partala.

Als weitere Entscheidung stand die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge an, die aufgrund der geänderten Förderrichtlinien der Stadt notwendig geworden ist. Die anwesenden Mitglieder entschieden einstimmig für einen einheitlichen Mitgliedsbeitrag für aktive und passive Mitglieder. In der gut besuchten Veranstaltung konnte neben etlichen Ehrenmitgliedern auch der Gründungsdirigent Alois Vogel begrüßt werden.

Nahezu alle Berichte lobten die Neukonzeption der Vereinsfeste und das Jahreskonzert, welches den Höhepunkt im Vereinsjahr markierte. Hier konnten die Jugendkapelle und das Hauptorchester eindrucksvoll zeigen: „Wir sind wieder da!“ Weiter führte der Vorsitzende Gerold Pohl in seinem Bericht aus: „Mit den Vereinsfesten dokumentiert der Verein seine Verbundenheit zum Dorf Ettlingenweier. Hier haben die Besucher Gelegenheit, den Musikverein nicht nur musikalisch, sondern auch kulinarisch zu erleben. Die

Neukonzeption der beiden großen Feste zeigte sich dabei als richtiger Schritt.“ Insgesamt 64-mal trafen sich die Musikerinnen und Musiker, um gemeinsam zu Proben oder aufzutreten. Besonders stolz war Musikervorstand Melanie Dürr auf die Leistung des Orchesters beim Konzert nach langer Pause in der neu eröffneten Bürgerhalle. Die Vorbereitungen auf das nächste Konzert unter dem Motto „Emotionen“ laufen schon. Dieses Jahr wird es in Zusammenarbeit mit Fotografien aus Ettlingenweier von Andrea Fabry wieder ein besonderer Höhepunkt werden.

Insgesamt 49 Kinder an verschiedenen Instrumenten befinden sich beim MVE in Ausbildung. Der musikalische Höhepunkt des Jugendorchesters war sicher der erste Platz in ihrer Gruppe beim Wertungsspiel des Blasmusikverbands Karlsruhe. Über die Kooperation mit der Grundschule konnte neben dem Jugendorchester die Percussiongruppe und der Instrumentenzirkel durchgeführt werden, führte Jugendleiter Clemens Kaiser weiter aus.

Dirigent Jürgen Weber bestätigt die vorher bereits geschilderten musikalischen Ereignisse und freut sich, dass das Orchester die Zuhörer positiv überrascht und breite Zustimmung und Komplimente erntet. In Zusammenarbeit mit Musikervorstand und Jugendleiter hat er Vorschläge zur Weiterentwicklung des Orchesters und des gesamten Vereins zunächst bis zum Jahr 2015 erarbeitet, damit gemeinsam mit den Musikern ein Profil für die nächsten Jahre entwickelt werden kann. Dieses Konzept fand insbesondere auch bei den Musikern breite Zustimmung. Aufbauend auf diesen Leitlinien werden alle Werbemaßnahmen, Plakate und Internetauftritte, um so ein Leitbild aus einem Guss für die nächsten Jahre zu erstellen.

Auch aus finanzieller Sicht war die Neugestaltung der Feste ein Erfolg. In seinem Fazit weist Kassier Alexander Gondorf jedoch darauf hin, dass ohne weitere Anstrengungen im Bereich der Einnahmen eine kostendeckende Vereinsführung für die anfallenden Kosten langfristig wohl kaum möglich sein wird. In seinem Ausblick auf 2013 weist Herr Pohl auf die Fortsetzung der Aktivitäten hin und fordert alle Mitglieder auf, die Verwaltung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben tatkräftig zu unterstützen.

Neuer Mitgliedsbeitrag ab 2013

In der gut besuchten Mitgliederversammlung am 9. März wurde einstimmig die Festlegung der Mitgliedsbeiträge auf 30 € pro Jahr für aktive und passive Mitglieder ab dem Jahr 2013 festgelegt. Der Betrag wird bei den Mitgliedern, für die wir eine Konto-Einzugsermächtigung haben in den nächsten Tagen abgebucht. Die anderen Mitglieder bitten wir um Überweisung/Barzahlung der neuen Mitgliedsbeiträge.

Musikprobe Hauptorchester

Die nächste Musikprobe findet am Freitag, 20 Uhr, im Vereinsheim des Musikvereins Ettlingenweier statt.

Musikprobe Jugendorchester

Die Spielgemeinschaft DaCapo hat auch diese Woche wieder am Freitag um 18:30 Uhr Probe.

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de oder beim Vorstand unter 07243 / 597010

VdK Ortsverband Ettlingenweier

Angebot für VdK-Mitglieder

Wie aus der letzten Mitglieder-Zeitschrift zu entnehmen war, bietet der VdK organisierte Gruppenführungen im Bundesgerichtshof an. Auch unser Ortsverband hat sich angemeldet. Ein Termin steht leider noch nicht fest. Wer also Interesse hat, an einer solchen Führung teilzunehmen, meldet sich bitte bei Manfred Utz, Tel. 91035 an unter Angabe von: Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift und Telefonnummer. Der Termin wird dann kurzfristig über das Amtsblatt oder telefonisch bekannt gegeben.

Bei Teilnahme ist der Personalausweis oder Reisepass erforderlich.

Stadtteil Oberweier



Essen in der Fastenzeit in Bruchhausen

Der Missionsausschuss des Pfarrgemeinderates der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd lädt ein zu einem **Essen in der Fastenzeit am Sonntag, 17. März, ab 12 Uhr im Michaelsaal Bruchhausen, Frühlingstraße 5.**

Wir bieten Ihnen Maultaschen (auch vegetarisch), frischen Kartoffelsalat und eine kleine Salatbeilage an und wie immer auch Kaffee und Kuchen.

Der Erlös ist für unsere Missionsprojekte von Pater Peter Bretzinger in Ecuador bestimmt.

TSV Oberweier

Spielberichte vom vergangenen Sonntag:

SC Neuburgweier II – TSV Oberweier II 4:2

An diesem Sonntag war die Zweite zu Gast beim SC aus Neuburgweier. Man wollte den ersten Dreier des Jahres einfahren. Zu Beginn der Partie jedoch, ließ man sich zu sehr vom Gegner in der Defensive binden, kam kaum zu eigenen

Vorstößen. Doch mit der Zeit kamen die Jungs vom Haberacker immer besser ins Spiel. In dieser Phase musste man dann das Führungstor nach einer Einzelaktion des gegnerischen Stürmers hinnehmen. Doch die Jungs ließen sich nicht beirren. Die Kontrahenten wurden zunehmend zurückgedrängt und so war es T. Goldschmitt der einen schön vorgetragenen Konter, nach guter Vorarbeit von P. Hutt, zum zwischenzeitlichen Ausgleich veredelte. Man war nun in der Partie und es begann sich eine völlig offene zweite Hälfte abzuzeichnen. Leider schossen sich die Gastgeber kurz vor Ende der ersten Halbzeit wieder in Front, indem sie einen Freistoß zum 2:1 nutzten. Nach der Pause wollte das Team des Trainerduos Frank/ Reichert die Partie drehen und so ging es weiter, wie man die erste Hälfte aufgehört hatte. Nach wenigen Minuten allerdings, musste man einen erneuten Rückschlag in Form eines Platzverweises hinnehmen. Fortan nur noch zu zehnt, musste man mit ansehen, wie die Heimmannschaft wieder mehr vom Spiel hatte. Die Moral jedoch war ungebrochen und so kamen die Jungs aus Oberweier sogar zum Ausgleich, den P. Hutt erzielte nach Vorarbeit von S. Kasper. In den verbleibenden Minuten war man mit dem Punkt nicht zufrieden und so ergaben sich Lücken im Defensivverbund, die die Gastgeber nutzten und wiederum die Führung erzielten. All das Aufbäumen half nichts mehr, das Team aus Neuburgweier kam kurz vor Schluss sogar zum 4:2. Am nächsten Sonntag ist in Burbach die erneute Gelegenheit den ersten Sieg 2013 einzufahren gegen den SV.

SV Hohenwettersbach - TSV Oberweier 1:2 (0:0)

„Es gibt eben nur 3 Punkte“
Beim SVH fanden die Jungs vom Haberacker, zumindest vom Ergebnis her gesehen, wieder in die Spur zurück. Bevor man die 3 Punkte auf der Habenseite verbuchen konnte, musste ein schönes Stück Arbeit verrichtet werden. Durch das 1:8 aus dem Hinspiel und dem Coup der Vorwoche, dem 1:0 Sieg beim 3., dem TV Mörsch, war der SV Hohenwettersbach hoch motiviert. So agierte der SVH auch: kleiner, enger Platz und auf Konter lauernd. Der TSV versuchte über viele Passstationen zum Erfolg zu kommen und verbuchte in der 4. Min. bereits die erste gute Chance, als C. Riedel eine Duc-Flanke neben das Gehäuse setzte. Diese entpuppte sich jedoch nur als ein Strohfeder, viel mehr hatte der TSV-Express noch großes Glück als nach einem groben Schnitzer in der TSV-Abwehr eine 1:1 Situation von Keeper D. Herrmann entschärft werden konnte. Der TSV agierte viel zu behäbig, wenig zielstrebig. Somit konnten Chancen bzw. Ansätze von Chancen nur aus Standards verbucht werden. Eine Chance für S. Revfi ergab sich nach einem zu kurz abgewehrten Eckball, doch er verzog den Ball.

Nach der Pause zog der TSV das Tempo ein wenig an und bereits in der 47. Min. konnte M. Kalkbrenner eine Hereingabe von M. Günter mit links zum 0:1 verwerten. Die Erleichterung war spürbar und die Jungs ließen dem Gastgeber keine Zeit zum Verschnaufen. Leider konnte man aus der Überlegenheit kein Kapital schlagen. Der SVH blieb einzig durch lange Bälle oder Freistöße gefährlich, ohne aber D. Herrmann ernsthaft in Gefahr bringen zu können, der mit einem langen Abschlag, den nur Sekunden zuvor eingewechselten C. Ochs auf die Reise schickte. Den abspringenden Ball köpfte „Chrissi“ nur knapp über den herauseilenden Keeper und das Tor. In der 75. Min. wurde M. Günter perfekt von T. Ochs freigespielt, doch der Schuss aus ca. 7m war einfach zu schwach. Der Drittletzte der Tabelle suchte im Mute der Verzweiflung sein Heil in langen Bällen, die immer wieder aus dem Zentrum geschlagen werden konnte, da die zentrale Defensive des TSV einfach zu passiv agierte. Doch unterm Strich ließ man dem Gegner im 2. Durchgang keine Torchance zu. Die Entscheidung zu Gunsten der Mannen um Kapitän M. Reimer fiel in der 86. Min.: Ein perfekt getretener Eckball vom agilen T. Ochs fand in M. Günter seinen Abnehmer, der in Torjägermanier zum 0:2 vollendete. Der Jubel währte nur kurz, denn ein Eigentor von Abwehrchef P. Schneider, der den Ball unglücklich ins eigene Tor lenkte, machte das Spiel nochmals unnötig spannend. Nach 2. Min. Nachspielzeit war denn jedoch der erste „Dreier“ 2013 unter Dach und Fach. Ein mühsamer, aber nicht unverdienter Erfolg gegen einen Gegner, der sehr tief stand und eigentlich nicht mitspielen wollte. Mehr als 3 Punkte gibt es nicht, somit den „Kick“ einfach abhaken und den nächsten wichtigen Aufgaben widmen.

AH



Ein achtköpfiges Team des TSV Oberweier verbrachte vom 16. bis 23. Februar einen gelungenen Skiurlaub in Kaltenbach im schönen Zillertal. Die Gruppe, überwiegend Mitglieder der Fußball-AH-Abteilung, war in einer tollen zweistöckigen, modern eingerichteten Unterkunft untergebracht. Das Skigebiet, welches mit dem Zillertaler Superskipass genutzt werden kann, bietet viele Abwechslungsmöglichkeiten in den vernetzten Skigebieten. Bei perfekten Schneebedingungen hatte die Gruppe kein Problem, täglich abwechslungsreiche Pistenbedingungen zu genießen. Ein Highlight war der Trip zum Hintertuxer Gletscher,

welcher bei herrlichem aber kaltem Wetter perfekte Pistenbedingungen bis zu einer Höhe von über 3000 Meter bot. Während der kurzweiligen Woche kam auch der Après-Ski nicht zu kurz. In der Unterkunft in Kaltenbach war es unter der Regie des Chefkochs R. Jadüschke jeden Abend ein Genuss die kulinarischen Speisen zu genießen. Es war rundum ein gelungener Ausflug. Die Planungen für das Jahr 2014 sind schon angelaufen....

SG TSV Oberweier/FV Sulzbach

Jugendabteilung/Mädchenfußball: D-Juniorinnen knappe Niederlage gegen Neibsheim

Im ersten Spiel der Frühjahrssaison hatte unsere Mannschaft die Mädchen aus Neibsheim zu Gast. Aufgrund der Witterungsverhältnisse war leider keinerlei Vorbereitung im Freien möglich, was man unseren Mädels in den ersten Minuten ganz deutlich anmerkte. Die gegnerische Mannschaft war zunächst überlegen, so dass die Führung die logische Folge war. Die neu formierte Abwehr mit Viktoria, Alina und Larissa konnte den Gegentreffer leider nicht verhindern. Wie so oft wirkte der Rückstand wie ein Weckruf. Mit mehr Einsatz und Laufbereitschaft konnte die Mannschaft sich mehr Spielanteile erkämpfen und kam ihrerseits zu Torchancen. Pia stabilisierte mittlerweile die Abwehr, die unermüdete Mila sorgte immer wieder für Tempo im Angriff und auch Paula, Kathi, Cosima und Viktoria trugen ihren Teil dazu bei, dass sich das Spiel mehr in der Hälfte von Neibsheim verlagerte. Folgerichtig landete dann ein perfekter Schuss von Mila im linken oberen Eck zum viel umjubelten Ausgleich. Leider hielt die Freude nicht lange an, da die Neibsheimer Mädels wiederum in Führung gingen.

Das 1:2 war auch der Halbzeitstand. Nach dem Wechsel kam mit Charlotte, die von Kathi im Tor abgelöst wurde, jede Menge neuer Schwung ins Spiel. Zusammen mit Mila trieb sie das Spiel nach vorne. Auch Hannah brachte sich nach langer Verletzungspause in ihrem ersten Freiluftspiel gut in das Spiel nach vorne ein. Da auch die Abwehrarbeit besser funktionierte, konnte sich unsere Mannschaft ein deutliches Übergewicht erarbeiten. Paula und Charlotte hatten gute Chancen zum Ausgleich, aber letztendlich war es wieder Mila, die mit einem schönen Flachschieß den Ausgleich erzielte. Als alle schon damit rechneten, dass das Spiel mit einem leistungsgerechten Unentschieden enden würde, kamen die Gegnerinnen doch noch zum Siegtreffer, als durch einen Ballverlust in der Vorwärtsbewegung eine Neibsheimer Stürmerin plötzlich frei vor Kathi auftauchte und den Ball im Tor versenkte. Angesichts der fehlenden Spielpraxis war das Ergebnis von 2:3 jedoch keineswegs enttäuschend und macht Hoffnung auf Erfolge in den nächsten Spielen.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Termine

Am Freitag, 15. März um 19:30 Uhr findet die Jahreshauptversammlung in der Gaststätte des FV Ettlingenweier (Ermel) statt. Die Einladung hierzu ist rechtzeitig an alle Vereinsmitglieder erfolgt.

Kurz darauf, am Sonntag, 17. März steht bereits die Prüfung des aktuellen Fahrlehrganges an. Während gut 2 Monaten haben sich die Prüflinge unter der bewährten Leitung von Fahrlehrer Andreas Müller sowie neu Brigitte Günther intensiv vorbereitet für die Deutschen Fahrabzeichen der Klasse IV und III sowie auch das Dt. Longierabzeichen Klasse IV. Auf dem Fahrplatz der Kutschenfreunde wird am Sonntag also einiges los sein: nach dem Abfragen der theoretischen Kenntnisse durch die Richter wird sowohl das Fahren im Straßenverkehr (DFA IV) sowie das Dressur- und Kegelfahren (DFA III) einen Großteil des Prüfungstages in Anspruch nehmen. Nächste Woche dann an dieser Stelle gerne der Bericht über die Prüfungserfolge!

www.kutschenfreunde-ettlingen.de

Gesangverein Sängerbund 1896 Oberweier e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wie bereits angekündigt findet die Hauptversammlung am Dienstag, 19. März um 20 Uhr im Proberaum der Waldsaumhalle statt. Die Tagesordnung wurde bereits im Amtsblatt vom 28.2. bekannt gegeben. Alle Ehrenmitglieder und Mitglieder sind hierzu eingeladen. Da wichtige Entscheidungen anstehen (keine Wahlen) ist es von Seiten der Verwaltung wünschenswert, dass möglichst viele Mitglieder zur Versammlung kommen.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Erfolgreicher Winterschnittkurs 2013

16 Hobbygärtner aus Oberweier und den benachbarten Ortsteilen trafen sich am letzten Samstag zu dem angekündigten Winterschnittkurs im Garten des Ortsvorstehers W. Matzka. Der Altmeister W. Heil rückte mit Unterstützung des Baumwirts J. Wiest dem Wildwuchs von Obstbäumen und Beerensträuchern zu Leibe. Auf beigefügtem Foto wird gerade mit Elan ein etwas verholzter Stachelbeer-Strauch für eine gute Ernte präpariert. Auch von gelegentlichen Regenschauern ließen sich Aktivisten und Zuschauer nicht vertreiben. Man war sich einig, viele Anregungen sofort im eigenen Garten umsetzen zu können.

Mit Spannung wird der Sommerschnittkurs im August d.J. im gleichen Garten erwartet, um die Auswirkungen des Winterschnitts vor Ort begutachten zu können.



Kameradschaft ehemaliger Soldaten 1890 Oberweier e.V.

Erinnerung an die Jahreshauptversammlung

Am **Donnerstag, 14. März**, findet die Jahreshauptversammlung um **20 Uhr in der Waldsaumhalle Oberweier** statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.

Musikverein Oberweier

Musikalischer Fröhshoppen



Am 24. Februar veranstaltete der Musikverein Oberweier seinen dritten musikalischen Fröhshoppen in der Waldsaumhalle in Oberweier. Die Veranstaltung erfreut sich mittlerweile immer größerer Beliebtheit. Die Besucher konnten sich zur Musik auch an Kulinarischem wie Maultaschen, Weißwürsten sowie Kaffee und Kuchen erfreuen.

Zu Gast waren dieses Jahr die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Höfen/Enz, die den zahlreichen Zuschauern ein abwechslungsreiches Programm boten. Die Musikerkollegen unter der künstlerischen Leitung von Ralf Busse boten ein breites musika-

lisches Repertoire von Klassikern wie der berühmten „Szedediner Polka“ bis hin zu modernen Stücken wie „Lord of the Dance“. Auch die Musikerinnen und Musiker der Jugendkombo des Musikvereins Oberweier unter der Leitung von Michael Strobel konnten beweisen, dass sie schon große Fortschritte gemacht haben. Das Publikum, Eltern und Großeltern honorierten dies mit viel Beifall. Das Erwachsenenorchester des Musikvereins spielte in gewohnter Manier zur Eröffnung und zum Ausklang des Fröhshoppens.

Der Musikverein Oberweier bedankt sich bei allen Besuchern für die Unterstützung und hofft auf weitere Besuche bei den Veranstaltungen im Jahre 2013.

Jahreshauptversammlung

Auf der Jahreshauptversammlung am Samstag, 2. März in der Waldsaumhalle konnte der 1. Vorsitzende Gereon Seemann neben den anwesenden Mitgliedern die Vertreterin des Ortsvorstehers von Oberweier, Veronika Bauer begrüßen. Zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder Karl Krieg und Helmut Hartmann spielten die Musikerinnen und Musiker zum Gedenken das Lied „Ich hatt' einen Kameraden“. Anschließend berichtete Gereon Seemann über die geplanten Aktivitäten des Musikvereins im Jahr 2013. Unter anderem wird der MVO am 27. April das traditionelle **Frühjahrskonzert** und am 26. Juli wieder das **Straßenfest** veranstalten. Ein weiterer wichtiger Termin ist am 17. April im Rahmen der Jugendwerbung eine **offene Probe des Musikvereins** in der Waldsaumhalle, bei der sich Eltern und Kinder über Instrumente, Ausbildung und Jugendförderung informieren können. Highlight des Jahres wird der **Besuch der französischen Partnerkapellen** aus Ferebriange und Broys am 1., 2. und 3. November. Im 27. Jahr der Musikpartnerschaft wird diese Begegnung die Feierlichkeiten zum 40. Geburtstag der Partnerschaft zwischen Oberweier und Etoges beschließen. Der Musikverein bittet die Oberweierer Bevölkerung um Unterstützung hinsichtlich der Bereitstellung von Übernachtungsmöglichkeiten für unsere französischen Freunde.

Weitere Auftritte wird der Musikverein bei benachbarten Vereinen sowie bei offiziellen und kirchlichen Anlässen in Oberweier haben. Das traditionelle Weihnachtsspielen am Marktplatz wird das Jahr 2013 beschließen. Zum Abschluss seines Berichts bedankte sich Gereon Seemann bei der Ortsverwaltung um Wolfgang Matzka für die stets wohlwollende Unterstützung des MVOs, bei Dirigent und Musikern für die geleistete Arbeit sowie bei allen Vorstandsmitgliedern für das hervorragende Engagement in 2012.

Im Bericht des Schriftführers Marcel Maisch wurden die Konzerte, Auftritte und sonstigen Ereignisse des zurückliegenden Jahres 2012 aufgezeigt. Das

Frühjahrskonzert im April in der gut gefüllten Waldsaumhalle war ein voller Erfolg. Michael Strobel, in seinem ersten Jahr als Dirigent, und sein Orchester konnten das anwesende Publikum begeistern. Das Straßenfest mit den Gastkapellen aus Malsch und Ettlingenweiler konnte bei sommerlichem Wetter stattfinden. Weiterhin hatte der Musikverein Auftritte bei benachbarten Vereinen, bei Jubiläen und goldenen Hochzeiten, sowie kirchlichen und offiziellen Auftritten in Oberweiler. Das Jahr abrunden konnte der Verein mit seinem Ausflug nach Edenkoben und seinem traditionellen Auftritt an Heiligabend.

Anschließend gab Florian Gräber seinen Bericht als Kassier für das abgelaufene Jahr 2012 ab. Ihm wurde von den beiden Kassenprüfern August Weber und Rainer Maisch eine vorbildliche Kassenführung bestätigt. Musikervorstand Susanne Geiger berichtete über das Jahr 2012 und verwies auf die schwierige Situation durch berufsbedingte Abgänge bei den aktiven Musikerinnen und Musikern. Der Probenbesuch und der Zusammenhalt konnte sich sehen lassen. Viel Spaß hatten die Musiker beim Musikausflug in die Pfalz.

Jugendleiterin Sonja Hennhöfer stellte in ihrem Bericht dar, dass die Jugendausbildung nach wie vor ein sehr wichtiges Thema ist. Derzeit werden 14 Jugendliche im Musikverein ausgebildet. Den jungen Leuten macht die Ausbildung, die durch professionelle Lehrer und die Musikschule unterstützt wird, großen Spaß.

Ergänzt wurde die Ausbildung durch zahlreiche Freizeitaktivitäten mit den Jugendlichen, wie Bowlen, Eis essen oder Kinobesuchen.

Sonja Hennhöfer verieß weiterhin auf zwei wichtige Termine in diesem Jahr: Das **Jugendgemeinschaftskonzert** am 24. März in Sulzbach und die offene Musikprobe für Jugendliche und Eltern am 17. April in der Waldsaumhalle.

Der Vorstand wurde anschließend durch die Hauptversammlung unter der Leitung von Peter Berkner und Manfred Dürr entlastet. Wahlen wurden turnusgemäß nicht durchgeführt.

Zwei weitere Tagesordnungspunkte wurden diskutiert und durch die HV verabschiedet:

1. Es wurde eine Satzungsänderung verabschiedet, die den Datenschutz, Ergänzungen zur HV, Vergütung von Vereinstätigkeit und die Kassenprüfung besser beschreibt.

2. Es wurden Beitragserhöhungen beschlossen, die im Rahmen der Regelungen zur Vereinsförderung notwendig geworden waren.

Der Vorsitzende Gereon Seemann bedankte sich bei allen Mitgliedern für die Teilnahme und die konstruktive Diskussion. Zum Ausklang spielte die Kapelle „Hoch Badnerland“.

Erstes Gemeinschaftskonzert der Jugendorchester der Musikvereine Oberweiler und Sulzbach

Am Sonntag, 24. März, findet um 15 Uhr im Franz-Vetter-Saal in Sulzbach das erste Gemeinschaftskonzert der Jugendorchester des MV Oberweiler und des MV Sulzbach statt. Hierzu möchten wir Sie recht herzlich einladen. Zu Beginn des Gemeinschaftskonzerts wird die Jugendcombo des MV Oberweiler einige Lieder zum Besten geben. Anschließend spielt für Sie das Schülerorchester von Sulzbach, danach das Jugendorchester Sulzbach. Zum Schluss werden die Jugendorchester gemeinsam einige Stücke spielen. Für Ihr leibliches Wohl ist an diesem Nachmittag mit Kaffee und Kuchen sowie mit kleinen Snacks und Getränken gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Stadtteil Schluttenbach



TV Schluttenbach

Anerkennung zum 100-jährigen Jubiläum



Ehrenvorsitzender Josef Günter und Vorsitzender Rudolf Döring präsentieren stolz die Urkunde des Bundespräsidenten Joachim Gauck zur Medaille als Anerkennung des 100-jährigen Jubiläums des TV 1913 Schluttenbach e.V. Der in der Urkunde ausgesprochene Dank für das ehrenamtliche Engagement gebührt allen engagierten Mitgliedern des TV Schluttenbach.

Abt. Tischtennis

Tischtennis-Ortsturnier am 27. April

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des TV Schluttenbach veranstaltet die Abteilung Tischtennis am Samstag, 27. April, ab 9 Uhr in der Turnhalle Schluttenbach ein Tischtennis-Ortsturnier. Eingeladen sind alle Tischtennis-Spieler - egal ob jung oder alt -, die nicht aktiv in einer Mannschaft Tischtennis spielen. Wir bitten um Anmeldung unter Mail: michael.rutschmann@gmx.de bis zum 20. April. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Teilnehmer 1,00 Euro.

Aus Gründen der Fairness bitten wir bei der Anmeldung um Hinweise zur Spielstärke des Teilnehmers.

Stadtteil Schöllbronn



VHS

Ostereierausstellung in Schöllbronn

Es ist wieder so weit, auch in diesem Jahr sehenswerte große und kleine Kunstwerke auf Tauben-, Hühner-, Enten-, Gänse- und Straußeneiern in einer österlichen Dekoration zu präsentieren. Mit neuen Ideen und einfallsreichen Kreationen lädt Sie auch diesmal die Ostereiermalgruppe zu dieser Ausstellung ein.

Sa., 16. März 2013, 10 - 18 Uhr

So., 17. März 2013, 10 - 17 Uhr

Schöllbronn, Weierer Str. 2, Lesesaal, neben der Kirche.

Johann-Peter-Hebel-Schule

Sperrung des Zugangs zur Schule über das alte Schulhaus.

Verlegung der Bushaltestelle - Änderung der Schulwege.

Wegen der Sanierungsarbeiten im alten Schulhaus müssen Flächen der Bushaltestelle und des Gehwegs vor der Schule für ca. zwei Monate zur Lkw-Be- und Entladung genutzt werden. Die Maßnahmen beginnen am **Mittwoch, 20. März**, und dauern **voraussichtlich bis 15. Mai**. Um die Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg zu gewährleisten, sind in dieser Zeit folgende Maßnahmen erforderlich.

Der Zugang zur Schule über das alte Schulhaus wird gesperrt. Die Kinder müssen den **Zugang in der Burbacher Straße** benutzen. Der **Gehweg vor dem alten Schulhaus** wird zwischen der bestehenden Fußgängerampel und der Telefonzelle bei der Tankstelle gesperrt. **Die Kinder müssen die andere Straßenseite benutzen.**

Die bestehende Fußgängerampel beim Schulhaus bleibt in Betrieb. Südlich der Baustelle wird auf Höhe der Telefonzelle ein **zusätzlicher ampelgeregelter Übergang** geschaffen.

Die **Bushaltestelle** vor der Schule wird in nördlicher Richtung hinter die bestehende Ampelanlage verlegt. **Kinder aus Schluttenbach** müssen nach der Ankunft mit dem Bus die Moosbronner Straße zweimal überqueren. Zuerst wechseln sie über die bestehende Fußgängerampel auf die gegenüberliegende Straßenseite, danach über die zusätzliche Ampelanlage auf Höhe der Telefonzelle wieder zurück. Ebenso auf dem Heimweg in umgekehrter Reihenfolge. Auch die Kinder aus dem **Gebiet Hardweg/Neuroder Straße** müssen wie die Kinder aus Schluttenbach die Moosbronner Straße zweimal überqueren. Die Klassenlehrerinnen werden die veränderte Situation mit den Kindern im

Unterricht und an Ort und Stelle ausführlich besprechen. Dennoch die Bitte an die Eltern, die auch den veränderten Schulweg mit ihren Kindern besprechen mögen und sie darauf hinweisen, wie wichtig es für die eigene Sicherheit ist, den Schulweg einzuhalten und zum Überqueren der Straßen die vorgesehenen Ampelanlagen zu benutzen.

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Yoga auf dem Stuhl

Dieser Kurs fällt wegen Krankheit bis auf Weiteres aus.

Neue Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Termine:

Montag, 18. März

17 Uhr – **Kino-Klassiker am Nachmittag: „Die Katze“** mit Jean Gabin (1971)

Dienstag, 19. März

9:30 Uhr – **Stabil und mobil im Alter**

Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK.

Mittwoch, 20. März

15 Uhr – **Nordic-Walking für Einsteiger und Geübte** – Treff: Neuroder Straße 24
Es wird eine Einführung in die Technik des Gehens mit Stöcken gegeben.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Für Geübte geht eine zweite Gruppe auf Tour.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, in der Weierer Straße 2, im Lesesaal statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014,

E-Mail: gmarschar@arcor.de

TSV Schöllbronn

Hauptausschusssitzung

Hiermit möchte die Verwaltung auf die HA-Sitzung am 21. März hinweisen, die um 19.30 Uhr in der TSV-Gaststätte Panorama stattfindet. Hierzu sind alle Abteilungsleiter des TSV Schöllbronn und/oder ihre Stellvertreter eingeladen.

Abt. Fußball

Leistungsgerechtes Unentschieden der 1. Mannschaft in Rüppurr

Das 1:1-Unentschieden bei den Rüppurrer Alemannen unserer 1. Mannschaft entsprach in etwa dem Spielverlauf. In der 1. Halbzeit waren die Rüppurrer tonangebend, in der 2. Halbzeit mit der Heerreinnahme von Torjäger Leotrim Beqiraj und von Sebastian Demel spielte der TSV deutlich überlegen und hätte nach dem Ausgleich in der 79. Minute durch Leotrim Beqiraj das Spiel durchaus noch komplett drehen können. Da aber auch

die Platzherren kurz vor dem Spielende noch eine Riesenchance zum Sieg ausließen, blieb es beim gerechten 1:1.

Unsere Mannschaft bot vor der Pause wenig und kassierte nach 33 Minuten den 0:1-Rückstand durch den Spielmacher der Platzherren. Bis dahin konnte unsere Mannschaft zwar kämpferisch, aber keineswegs spielerisch überzeugen. Mit dem knappen Rückstand beim Seitenwechsel war jedoch noch nichts verloren und als unmittelbar nach Wiederbeginn Rebolz mit einem Pfostenschuss Pech hatte, sowie Demel und Leotrim Beqiraj für eine deutliche Belegung im Angriff des TSV sorgten. Das 1:1 fiel aber erst elf Minuten vor dem Spielende, als sich wieder einmal unser Torjäger Leotrim Beqiraj in unnachahmlicher Weise im Strafraum der Platzherren durchsetzen konnte und unhaltbar seinen 19. Saisontreffer in der 1. Mannschaft erzielte.

Diese Punkteteilung nutzte weder dem TSV, noch den Alemannen und konnte eigentlich nur die Mannschaften auf den Plätzen 2 – 4 erfreuen, da auch der FC Busenbach überraschend verlor. Immerhin ist es der TSV-Mannschaft gelungen, sich für ihren blamablen Auftritt in Wöschbach teilweise zu rehabilitieren.

Beim Heimspiel am kommenden Sonntag, 15 Uhr, gegen den immer noch verlustpunktfreien Tabellenführer ATSV Mutschelbach haben wir nichts zu verlieren – außer Ehre – wie im Vorspiel bei der 9:0-Niederlage geschehen. Verlieren darf man gegen die überraschenden Gäste. Es kommt aber darauf an, wie man sich gegen eine drohende Niederlage stemmt. In Rüppurr spielten: S.Heckenbach – Kleiner – C. Wipfler – Winkel (ab 46. Min. Demel) – J. Heckenbach – B. Becker – Herrmann (ab. 85. Min. M. Lauinger) – Partyka - Hofmann (ab 46. Min. Leot. Beqiraj) – Lab. Beqiraj - Rebolz

2. Mannschaft verschenkte gegen TV Mörsch sichere 3 Punkte

Es war über 70 Minuten lang ein typisches 0:0-Spiel. Überraschenderweise war unsere 2. Mannschaft der 1. Mannschaft des Tabellenzweiten TV Mörsch ziemlich ebenbürtig, zumal die Gäste in Schöllbronn doch arg enttäuschten. Die wenigen durchdachten Angriffe endeten zumeist am TSV-Strafraum oder wurden eine Beute des TSV-Torwarts Brädle oder der gut stehenden Abwehr der Platzelf.

Als in der 73. Minute Aleksic zum 1:0 für Schöllbronn einköpfte, bahnte sich eine Riesenüberraschung an und die Mörscher schienen auf der Verliererstraße. Erst als die Gäste alles auf eine Karte setzten, gab es die ersten Risse in der TSV-Dekung, von denen einer zum 1:1-Ausgleich der Mörscher in der 85. Minute führte. Als der Schiedsrichter vier Minuten Nachspielzeit anzeigte und drei davon bereits vorüber waren, vergaß der TSV-Torwart, sicher den Ball

in den Händen haltend, diesen regelgerecht nach 6 Minuten wieder ins Spiel zu bringen, was einen indirekten Freistoß für die Gäste nach sich zog, die diesen prompt zum mehr als glücklichen 2:1-Siegtor verwandelten.

Am kommenden Sonntag, 13 Uhr, erwartet die 2. Mannschaft die 1. Mannschaft des SV Hohenwettersbach zu einem weiteren Heimspiel.

Abt. Jugendfußball

A-Junioren beim Tabellenführer knapp am Punktgewinn vorbei!

Die A-Junioren SG Schöllbronn/Spesart (Aufstellung: Oesterle – Stöckle – Eisele – Abend – Heinzelmann – Glaser – Sewonou – Ruml – Rossmannith – Karollus (Lumpp M. – Heiser) musste am vergangenen Samstag auf dem Kunstrasenplatz des FC Alem. Wilferdingen gegen den Spitzenreiter FC Nöttingen 2 antreten und stand am Ende des Spieles mit leeren Händen da. Trotz einer beherzten Mannschaftsleistung und einer ganz starken kämpferischen Einstellung gelang es nach der Pause nicht mehr, den 0:2-Halbzeitrückstand noch auszugleichen. Leider reichte es nur noch zum 1:2, von Sören Heiser 10 Minuten vor Spielende erzielt.

Unsere Mannschaft geriet durch einen schweren Patzer von Torwart Michael Oesterle bereits nach 10 Minuten mit 0:1 in Rückstand, steckte diesen Treffer aber erstaunlich gut weg und hatte zweimal den Ausgleich auf dem Fuß. Zunächst scheiterte Marco Glaser freistehend am glänzend reagierenden Nöttinger Torwart und wenig später hätte Manuel Lumpp eigentlich das 1:1 machen müssen, aber er scheiterte nach einem Freilauf überhastet ebenfalls am gegnerischen Schlussmann. Besser machten dies im Gegenzug die Nöttinger mit einer ihrer Chancen und erzielten das 2:0. Bis zum Pausenpfeiff des ganz schwachen Schiedsrichters Weber aus Pforzheim und auch im ersten Teil der 2. Halbzeit hielt Torwart Oesterle unsere Mannschaft mit einigen glänzenden Reaktionen im Spiel, bevor unsere Mannschaft die Abwehr unseres Gegners im weiteren Spielverlauf mächtig unter Druck setzte. Bevor Heiser schließlich das 1:2 gelang, hatten zuvor zweimal Bucher und einmal Lukas Karollus aus guter Position neben das Tor gezielt.

Am Ende reichte es leider nicht mehr zum eigentlich verdienten Punktgewinn. Der Auftritt unserer Mannschaft, die in der Winterpause nicht ein einziges Testspiel durchführen – nur ganz selten ein reguläres Training im Freien durchführen konnte, sollte für die kommenden Pokal- und Punktspiele Mut machen.

Am kommenden Samstag, 15 Uhr, bestreiten unsere A-Junioren ihr Spiel in der 2. BFV-Pokalrunde beim VfB Grötzingen.

TC Rot-Weiß Schöllbronn

Saisonzubereitung

Bald ist es wieder so weit und wir freuen uns schon auf eine schöne Freiluftsaison! Zur Instandsetzung und Vorbereitung der Plätze sind die folgenden Termine vorgesehen:

Freitag, 15. März, und Samstag, 16. März.

Wer Zeit und Lust zur Mithilfe hat, meldet sich bitte bei Josef Neumaier unter Tel. 0 72 43/72 86 04.

Sollte das Wetter nicht mitspielen, sind als Ersatztermine Freitag, 22., und Samstag, 23. März, geplant.

Weitere Termine und Aktuelles unter www.tcs1973.de.

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Generalversammlung

Am Freitag, 22. März findet um 19.30 Uhr in der TSV-Gaststätte „Panorama“ in Schöllbronn die ordentliche Generalversammlung des Musikvereins „LYRA“ Schöllbronn statt.

Gesangverein Sängerbund 1868 Schöllbronn e.V.

Jahreshauptversammlung des Sängerbundes am 8. März

Ordnungsgemäß, unter Einhaltung der Tagesordnung verlief die Jahreshauptversammlung des Gesangvereines.

Anhand der Berichte des 1. Vorsitzenden Hubert Dilger, des 2. Vorsitzenden Paul Weber, des Sängervorstandes Elisabeth Braum und des Kassiers Irene Seseemann wurde den Anwesenden rückblickend bewusst, welches Pensum, zu unterschiedlichen Aktivitäten der Chor im Jahr 2012 bewältigte.

Den Hauptanteil am Gelingen eines erfolgreichen Chorjahres haben, ohne Zweifel, die Vorstandschaft und die Dirigentin Solvey Kretschmann. Die Dirigentin grüßte ihren Chor mittels eines Briefes, indem sie gleichfalls ein positives Fazit über die musikalischen Erfolge ihrer musikalischen Schützlinge berichtete. „Ich komme immer wieder gern zu Euch nach Schöllbronn um mit Euch zu singen“, so der Schlusssatz ihres Briefes. 35 aktive Sänger, davon 22 Frauen und 14 Männer sind der Vorstandschaft und der Dirigentin für ihre Leistungen dankbar.

Die Prüfung der Kasse durch Emmerich Stemmer und Simone Lenz erbrachte keine Beanstandung. Maria Nauck als gewählte Schriftführerin hatte die Unterlagen voll im Griff.

Im Nachhinein wurden Fragen, Tipps, Anregungen und Probleme zu den einzelnen Berichten offenbart und ein Schlusstrich mit der Entlastung der Vorstandschaft gezogen. Ortsvorsteher Steffen Neumeister übernahm die Funktion des Wahlleiters der Neuwahl für die

neuen Führungskräfte. Die Sängerinnen und Sänger schlugen „die Alten“, jeden Einzelnen, neu vor und es erfolgte Einstimmigkeit und Erleichterung für die Bereitschaft. Steffen Neumeister beglückwünschte die gewählte Leitung für den Vertrauensbeweis.

Eine Veränderung gab es bei der Besetzung der Beisitzer, da Stephan Sponer, auf eigenen Wunsch, ausschied.

Verschiedene Anregungen, Ideen und Vorschläge für das Jahr 2013 folgten.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schöllbronn

Grundschule besucht die Feuerwehr



Am Dienstag, 5. März, war es wieder einmal soweit. Die 4. Klasse der Johann-Peter-Hebel-Schule war zu Besuch bei der Feuerwehrabteilung Schöllbronn. Mit ihrer Klassenlehrerin Frau Rümmele kamen 25 Jungen und Mädchen, um das im Unterricht Erlernte durch Fragen und „Erleben“ weiter zu vertiefen. Um 10 Uhr konnte Abteilungskommandant Reinhard Müller die vielen erwartungsvollen Kinder und ihre Lehrerin begrüßen. Nach einem ersten „Klassenfoto“ mit den vor dem Gerätehaus aufgestellten Feuerwehrfahrzeugen ging es in den großen Saal, wo die Kinder zur Einstimmung einen kurzen Film zum richtigen Verhalten im Brandfall anschauten. Danach wurde die Einsatzkleidung mitsamt Atemschutzrüstung, Maske und Helm vorgestellt und erklärt. Wissbegierig stellten die Kinder immer wieder Fragen – einige von ihnen hatten sogar vorbereitete Fragezettel mitgebracht, um nichts zu vergessen – die von Abteilungskommandant Müller und seinen beiden Feuerwehrkameraden geduldig beantwortet wurden. Nach so vielen Fragen hatten alle Kinder Hunger und freuten sich über Brezeln und Getränke. Frisch gestärkt ging es dann hinaus zu den Fahrzeugen. Aufgeteilt in zwei Gruppen durften alle Kinder einmal „Probesitzen“ im Mannschaftsraum des großen Löschfahrzeuges und die dort bereitliegenden Utensilien wie Pressluftflaschen, Absperrkellen, Funkgeräte usw. begutachten. Nachdem alle Rolläden der Geräteräume an den Fahrzeugen hochgeschoben waren, konnten die Kinder vieles entdecken, was sie schon im Unterricht gelernt hatten, z.B. die Schläuche, Strahlrohre und das Stromaggregat. Aber es gab auch noch vieles Unbekannte auf den Fahrzeugen, so z.B.

eine Wickelmaschine für die Schläuche oder einen Turbolüfter zum Entlüften verrauchter Gebäude. Immer wieder entdeckten die Kinder Neues und waren beeindruckt, mit wie vielen Geräten so ein Feuerwehrauto doch ausgerüstet ist, um in allen möglichen Not- oder Gefahrensituationen helfen zu können. Zum Schluss der Besichtigung wollten viele Kinder einmal selbst ausprobieren, wie es einem Geretteten ergeht, und ließen sich auf der klappbaren Krankentrage anschnallen. Am Ende des Vormittages ging es noch einmal rein ins Feuerwehrhaus, denn im Jugendraum konnten alle Kinder, die sich das zutrauten, einmal gefahrlos erleben, wie es einem Feuerwehrmann in einem verrauchten Gebäude so ergeht: der Raum war mit Hilfe einer Nebelmaschine komplett „verraucht“ worden, und die Kinder mussten sich vorsichtig vortasten, um den versteckten „Schatz“ (mehrere Tüten Salzstangen) zu finden. Zur Belohnung wurde die Beute unter allen „Feuerwehrkindern“ aufgeteilt. Nach einem erlebnisreichen Vormittag bei der Feuerwehr wurden die Kinder in den Feuerwehrfahrzeugen wieder zurück zur Schule gebracht. Einige von ihnen hatten so viel Spaß dabei, dass sie sich gleich für die Jugendfeuerwehr anmelden wollten. Hier sind alle Kinder ab 10 Jahren, die Freude an der Feuerwehr und dem spielerischen Umgang mit feuerwehrtechnischen Geräten haben, herzlich willkommen. Kontakt: Jugendleiter Stefan Lauinger, Tel. 07243-219021, jugendleiter@ffw-schoellbronn.de

Küchenbrand

Am 1. März wurde die Abteilung zusammen mit den Abteilungen Schluttenbach und Ettlingen zu einem Küchenbrand nach Schluttenbach alarmiert. Es stellte sich heraus, dass Essen auf dem Herd Feuer gefangen hatte und die Bewohnerin nach einem missglückten Versuch zu löschen, die Feuerwehr alarmierte. Diese konnte den Brand löschen und belüftete anschließend das Gebäude.

Technische Hilfeleistung

Am 26. Februar wurde die Abteilung zur Unterstützung des Rettungsdienstes alarmiert. Ein Ausrücken war jedoch nicht erforderlich.

Chaos Moggel Schöllbronn 1996 e.V.

Generalversammlung

Wir laden ein zu unserer diesjährigen Generalversammlung am 9. April um 20 Uhr im Panorama in Schöllbronn.

Tagesordnung:

1. Begrüßung aller passiven und aktiven Mitglieder
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Bericht 1. Vorstand
5. Bericht Kassierer
6. Bericht Kassenprüfer

7. Entlastung gesamte Vorstandschaft
8. Behandlung von fristgerecht eingereichten Anträgen
9. Verschiedenes

Anträge sind laut § 6 bis zu zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich an die Vorstandschaft zu richten, sofern es nicht Satzungsänderungen und Wahlen betrifft.

Naturerhaltung und Heimatpflege Schöllbronn e.V.

Wir laden unsere Mitglieder ein zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, 26. März um 20 Uhr im Gemeindesaal, Weierer Str. 2

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
Feststellung der Beschlussfähigkeit
Genehmigung der Tagesordnung
Totenehrung
2. Jahresberichte
 - a) Bericht des Schriftführers - Herr Dieter Demel
 - c) Jugendarbeit - Frau u. Herr Demel
 - d) Biotop u. Artenschutz - Herr Alfons Bitsch/Klaus Bauer
 - e) Naturschutz 2012 - Klaus Bauer
 - f) Kassenbericht - Frau Andrea Kauptert
3. Bericht der Kassenprüfer A. Bitsch u. R. Wanner
4. Aussprache über gegebene Berichte
5. Entlastung der Kassiererin und des gesamten Vorstandes
6. Neuwahlen
 - a) des 1. Vorsitzenden
 - b) der beiden stellvertretenden Vorstände
 - c) der Schriftführerin oder des Schriftführers
 - d) der Kassiererin oder des Kassiers
 - e) der Beisitzerin oder der Beisitzer
 - f) der Kassenprüfer
7. Termine und Vorschau für das Jahr 2013
8. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis spätestens 25. März beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Kleintierzüchterverein C577 Schöllbronn

Jahresabschlussversammlung

Am Samstag, 16. März, findet um 19.30 Uhr in der TSV-Gaststätte „Panorama“ die Jahresabschlussversammlung statt. Alle Mitglieder sind hierzu eingeladen.

Sozialverband VdK - OV Bruchhausen/Schöllbronn/ Spessart

Bericht zu Jahreshauptversammlung

Am 3. März fand im evangelischen Gemeindezentrum die Jahreshauptversamm-

lung des Sozialverbands VdK OV Bruchhausen/ Spessart/ Schöllbronn statt. Ausführlicher Bericht siehe unter der Rubrik Bruchhausen.

Stadtteil Spessart



seniorTreff im Rathaus Spessart

Gedächtnistraining

Es ist geplant, wieder einen Kurs zum Gedächtnistraining anzubieten. Bei entsprechendem Interesse und genügend Anmeldungen könnte der neue Kurs am Freitag, 12. April beginnen. Michaela Müller würde ihn jeweils Freitagvormittag leiten. Wer Interesse hat, sollte sich umgehend anmelden.

Termine:

Montag, 18. März

9 Uhr – **Qigong** – Vereinsheim Kirchstraße

9:30 Uhr – **Sturzprävention**

Mittwoch, 20. März

16 Uhr – **Kino-Klassiker am Nachmittag: „Die Katze“** mit Jean Gabin (1971)

Donnerstag, 21. März

15 Uhr – **Nordic-Walking** – Sportplatz
Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

St. Antonius-Kirche Spessart

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des Elisabethenvereins Ettlingen-Spessart findet am **Dienstag, 9. April um 18 Uhr** im Pfarrsaal in der Hohlstraße statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen des gesamten Vorstandes
10. Verschiedenes

TSV 1913 Spessart

100-jähriges Vereinsjubiläum

Comedy und Kabarett mit der Ur-Spessarterin Silvia Weber

Für das Highlight **„Best of 100 Jahre TSV Spessart“** am **Samstag, 20. April,**

hat der Vorverkauf begonnen. **Eintrittskarten** gibt es bei **Coiffeur René Brädle**, und in der **TSV-Waldgaststätte** und über **TSV-Homepage** Klick „100 Jahre TSV“ sowie direkt über die TSV-Sportgruppen. Der Eintritt beträgt **6 €**.

Abt. Fußball

Kein Erfolgserlebnis für die TSV-Teams

TSV Spessart – TSV Wöschbach 0:1 (0:0)

Die TSV-Reserve zeigte eines ihrer schwächsten Spiele dieser Saison und musste eine derbe Heimniederlage hinnehmen. Etliche Torchancen reichten nicht um wenigstens einen Punkt zu ergattern. Die Akteure müssen sich teilweise hinterfragen, ob eine größere Trainingsbeteiligung zu besseren Ergebnissen führen würde!

TSV Spessart – TSV Wöschbach 1:2 (1:2)

Das Endergebnis stand schon nach 30 Spielminuten fest. Zwei haarsträubende Aussetzer der TSV-Defensive führten zum 0:2-Rückstand. Nach einem Foul an Devrim Yilmaz verwandelte Patrick Schätzle den fälligen Elfer zum 1:2. Den Torchancen nach hätte die TSV-Elf klar gewinnen müssen. Dennoch fehlte bei allem Pech mit zwei Pfostenkrachern und einem Lattenknaller in Halbzeit eins sowie zwei 100%igen Torchancen in Halbzeit zwei sowie mit der Aberkennung eines einwandfreien Tores zum 2:2 letztlich die absolute Gier und der Wille das Spiel unbedingt gewinnen zu wollen. Der Gast spielte es einfach cleverer und feierte am Ende einen keineswegs unverdienten Auswärtssieg!

Vorschau:

Sonntag, 17. März

13 Uhr C-3-Liga

TV Mörsch 2 – TSV Spessart

15 Uhr B-2-Liga

TV Mörsch – TSV Spessart

Abt. Fußball-Junioren

D2-Junioren

SV Spielberg – TSV Spessart 5:1

D1-Junioren

TSV Spessart – SG DJK/FV Daxlanden 2 1:3

B-Junioren SG Blankenloch/Weingarten – SG Spessart/Schö/Vö 4:1

Vorschau:

Freitag, 15. März

17.00 Uhr D1-Junioren

SG Siemens 2 – TSV Spessart

Samstag, 16. März

14.45 Uhr D3-Junioren

SV Hohenwettersbach – TSV Spessart

17 D2-Junioren

TSV Spessart – SV Langensteinbach

Sonntag, 17. März

10.30 Uhr B-Junioren

SG Spessart/Schö/Vö – SG Rüppurr

Musikverein Frohsinn Spessart

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Verwaltung des Musikvereins „Frohsinn“ erinnert an die Mitgliederversammlung

am Samstag, 16. März, um 19:30 Uhr in der TSV Waldgaststätte.

Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des Vereins. Jedes Mitglied sollte die Chance nutzen seine persönliche Stimme miteinzubringen und die Geschicke des Vereins zu lenken.

Neben den Rechenschaftsberichten für das abgelaufene Jahr geht es um die Besetzung der Verwaltung und eine Beitragsneuregelung.

Damit wir den Kontakt zu Ihnen nicht verlieren!

Anschriften Änderungen

Namens Änderungen

Konten Änderungen

Neue Telefonnummern

Neue E-Mail Verbindung

Immer ohne Verzug an den Musikverein melden

Teilen Sie uns Ihre E-Mail Adresse an vorstand@mv-spessart.de

mit, so können wir Sie immer aktuell und schnell informieren!

Schauen Sie doch ab und zu einmal auf unsere Homepage www.mv-spessart.de, da gibt es immer interessante News, Bilder und Terminhinweise!

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

Jugendfeuerwehr Spessart

Altpapiersammlung

Am Samstag, 16. März, findet die nächste Altpapiersammlung von und für die Jugendfeuerwehr statt. Ab 9 Uhr sind wir unterwegs. Die Spessarter Bevölkerung wird gebeten, an diesem Tag das Altpapier in handlichen Päckchen am Straßenrand bereit zu halten. Vielen Dank!

DRK - Ortsverein Ettlingen-Spessart

Bericht der Bereitschaftsversammlung vom 4.3.2013 - Neuwahlen -

Die Aktiven des DRK-Ortsvereins Spessart wählten den Bereitschaftsführer und dessen Stellvertreter. Es stellten sich für den 1. Bereitschaftsführer Joachim Beckert, der auch in der vergangenen Wahlperiode dieses Amt innehatte und Frank Ruck für den stellvertretenden Bereitschaftsführer zur Verfügung. Die Wahl erfolgte jeweils einstimmig. Nachdem beide das Amt angenommen haben, ist die Bereitschaft Spessart wieder

gut besetzt. Joachim Beckert dankte den zahlreich anwesenden Aktiven für das Vertrauen, dankte gleichzeitig für die bisherige vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschte sich auch für die Zukunft offene Dialoge und weiterhin Vertrauen und Bereitschaft in diesem Amt auch künftig aktiv für den Nächsten dabei zu sein.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Maskenträgertreffen

am 22. März um 19 Uhr im Vereinsheim
Um vollzählige Teilnahme wird gebeten!!!

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des CSE findet am 5. April statt.

Bitte schon vormerken. Näheres wird noch bekanntgegeben.

Nachtrag zum Auftritt des Männerballett „Pilsrudel“ in Mannheim

Hier noch ein Bild vom umjubelten Auftritt unseres Pilsrudels. Es hat zwar nur für den 6. Platz gereicht, aber das Bild war auch in der Mannheimer Presse abgedruckt.

Bericht dazu: siehe Amtsblatt von der letzten Woche.



CSE-Pürzel und TSG Ettlingen

Die Trainings unserer Gardien beginnen wieder. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Wer also Lust am Tanzen hat und/oder sich für unsere Vereinsarbeit interessiert, einfach melden bei: Moni van Broek, gardemeister@spessarter-eber.de oder 07243/526013.

Sozialverband VdK - OV Bruchhausen/Schöllbronn/ Spessart

Bericht zu Jahreshauptversammlung

Am 3. März fand im evangelischen Gemeindezentrum die Jahreshauptversammlung des Sozialverbands VdK OV Bruchhausen/ Spessart/ Schöllbronn statt.

Ausführlicher Bericht siehe unter der Rubrik Bruchhausen.

Sonstiges

Deutsche Rentenversicherung

Versichertenberatung

Eine Sprechstunde hat der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Kurt Peter am Mittwoch, 20. März von 14 bis 17 Uhr in der Reuterstraße 2, nahe dem Berliner Platz, in Neuwiesenreben. Herr Peter gibt kostenlos Auskünfte in allen Fragen der Rentenversicherung und Hilfe bei der Beantragung von Renten. Telefonische Anmeldung unter der Nummer 07243 79828 ist erforderlich.